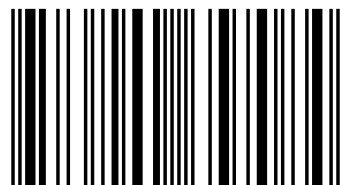


## Belarus - China: ein Vektor des Vertrauens

Im November 2018 fand in Peking die dritte Sitzung des belarussisch-chinesischen Zwischenstaatlichen Kooperationskomitees statt, auf der die Parteien Folgendes vereinbarten: erstens, den gegenseitigen Handel auszuweiten; zweitens, die gegenseitigen Investitionen zu erhöhen; drittens, die interregionalen Beziehungen zu stärken; viertens, einen Aktionsplan für das Jahr der belarussischen Bildung in China 2019 zu unterzeichnen; fünftens, Partnerschaften im Bereich der Wissenschaft intensiv zu entwickeln, wo die Notwendigkeit besteht, die wissenschaftliche Zusammenarbeit weiter zu vertiefen und neue Formen der Zusammenarbeit umzusetzen. Die Parteien verfügen über die notwendigen Voraussetzungen für die erfolgreiche Umsetzung der geplanten Aufgaben in jedem dieser Entwicklungsvektoren, was sie zum Gegenstand der besonderen Aufmerksamkeit von Vertretern des internationalen Segments des belarussischen und chinesischen Journalismus macht, deren berufliche Aufgabe darin besteht, die Umsetzung des gesamten Planwerks angemessen abzudecken. Bei der Übersetzung dieses Buches wurde künstliche Intelligenz eingesetzt.



Berufserfahrung im Journalismus - mehr als fünfundvierzig Jahre. Jetzt ist er außerordentlicher Professor der Abteilung für Internationalen Journalismus der Journalismusabteilung der Belarussischen Staatlichen Universität. Forschungsgebiete: moderne internationale Beziehungen, internationaler Journalismus.



978-620-0-65708-4



Boris Zalessky

## Belarus - China: ein Vektor des Vertrauens

Chronik der strategischen Partnerschaft und der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit

 AkademikerVerlag

**Boris Zalessky**

**Belarus - China: ein Vektor des Vertrauens**

FOR AUTHOR USE ONLY

FOR AUTHOR USE ONLY

**Boris Zalessky**

# **Belarus - China: ein Vektor des Vertrauens**

**Chronik der strategischen Partnerschaft und der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit**

FOR AUTHOR USE ONLY

**AV Akademikerverlag**

## **Imprint**

Any brand names and product names mentioned in this book are subject to trademark, brand or patent protection and are trademarks or registered trademarks of their respective holders. The use of brand names, product names, common names, trade names, product descriptions etc. even without a particular marking in this work is in no way to be construed to mean that such names may be regarded as unrestricted in respect of trademark and brand protection legislation and could thus be used by anyone.

Cover image: [www.ingimage.com](http://www.ingimage.com)

Publisher:

AV Akademikerverlag

is a trademark of

International Book Market Service Ltd., member of OmniScriptum Publishing Group

17 Meldrum Street, Beau Bassin 71504, Mauritius

Printed at: see last page

**ISBN: 978-620-0-65708-4**

Copyright © Boris Zalessky

Copyright © 2020 International Book Market Service Ltd., member of  
OmniScriptum Publishing Group

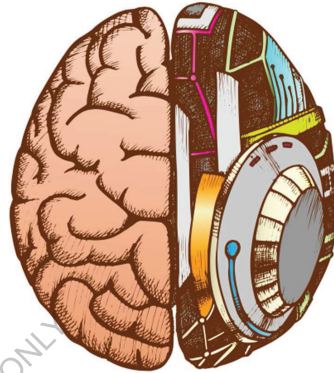
FOR AUTHOR USE ONLY

Sehr geehrte(r) Leser(in),

das Buch, das Sie in der Hand halten, wurde ursprünglich mit dem Titel " Беларусь - Китай: вектор доверия", ISBN 978-613-9-47579-7 veröffentlicht.

Seine Veröffentlichung auf Deutsch wurde durch den Einsatz modernster künstlicher Intelligenz für Sprachen ermöglicht.

Diese Technologie, die im September 2019 in Berlin mit dem ersten Honorary AI Award ausgezeichnet wurde, ähnelt der Funktionsweise des menschlichen Gehirns und ist daher in der Lage, kleinste Nuancen in bisher unerreichter Weise einzufangen und zu übertragen.



Wir hoffen, dass Sie viel Freude an diesem Buch haben werden und bitten Sie, sprachliche Diskrepanzen, die sich aus diesem Prozess ergeben haben könnten, zu berücksichtigen.

Viel Spaß beim Lesen!

Akademikerverlag

Boris Zalessky

**Belarus - China: ein Vektor des Vertrauens**

Chronik der strategischen Partnerschaft  
und für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit

FOR AUTHOR USE ONLY

## Das Inhaltsverzeichnis

Auf dem Weg zu gemeinsamer Innovation.....	4
Neue Formate für regionale Interaktion.....	18
Die Verbindungen zwischen den Regionen nehmen zu.....	30
Beschlüsse des Kooperationsausschusses.....	42
als aktuelles Medienthema.....	42
Vektor für Wissenschaft und Technologie.....	53
umfassende strategische Partnerschaft.....	53

FOR AUTHOR USE ONLY



## Auf dem Weg zu gemeinsamer Innovation

Das Hochrangige Forum zur internationalen Zusammenarbeit im Rahmen der Ein-Gürtel-und-Einweg-Initiative, das im Mai 2017 in Peking stattfand, lenkte die Aufmerksamkeit der Welt auf die Tatsache, dass das Megaprojekt der wiederauflebenden Neuen Seidenstraße nicht nur eine Handelsroute ist, sondern ein Kanal für die Bewegung von Ideen und die gemeinsame Schaffung von Innovationen auf der Grundlage ihrer eigenen nationalen technologischen Entwicklungen, die auf Algorithmen basieren sollten, die dem wissenschaftlichen Potenzial der an dieser globalen Initiative beteiligten Länder entsprechen. In der Republik Belarus wird als eine der wichtigsten Bewegungsrichtungen auf diesem Weg die "Bildung von Zentren der Forschung und des wissenschaftlichen Austauschs auf zwischenstaatlicher Ebene und mit staatlicher Unterstützung" gesehen.<sup>1</sup>und unternehmen bereits konkrete Schritte, um dieses Problem anzugehen, insbesondere in Zusammenarbeit mit der Volksrepublik China.

Es sollte daran erinnert werden, dass Belarus und China seit Anfang der 1990er Jahre wissenschaftliche und innovative Kontakte entwickelt haben. Seit 2016 gehören die Bildung gemeinsamer Forschungs- und wissenschaftlich-praktischer Zentren und die gemeinsame Entwicklung der sektoralen Wissenschaft in der Republik Belarus bereits zu den Schlüsselbereichen einer vertrauensvollen, umfassenden strategischen Partnerschaft und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit mit der Volksrepublik China. In diesem Segment der belarussisch-chinesischen Interaktion werden drei Hauptvektoren unterschieden. Die erste ist im Bereich der wissenschaftlichen Forschung, wo die Parteien an großen gemeinsamen Projekten beteiligt sind. Die zweite ist im Bereich der Innovationstätigkeit, wo ein Netzwerk von gemeinsamen Innovationszentren und wissenschaftlichen Labors gebildet und entwickelt wird. Der dritte Bereich ist der Bildungsbereich, wo gemeinsame Schulungen und gegenseitige Praktika für Spezialisten, Lehrer und Studenten

---

<sup>1</sup> Teilnahme am Runden Tisch der Staatschefs am Forum "Ein Gürtel und ein Weg". [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/uchastie-v-kruglom-stole-glav-gosudarstv-na-forume-odin-pojas-i-odin-put-16194/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/uchastie-v-kruglom-stole-glav-gosudarstv-na-forume-odin-pojas-i-odin-put-16194/)

durchgeführt werden. Solche Tatsachen zeugen von der fortschreitenden Entwicklung der bilateralen Beziehungen in diese Richtungen.

Gegenwärtig werden 28 belarussisch-chinesische wissenschaftliche und technische Projekte durchgeführt, unter anderem in den Bereichen Mikroelektronik, optische und Lasertechnologien, Biotechnologie und neue Materialien. Ihre Liste wurde auf der ersten Sitzung der Kommission für wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit des Belarussisch-Chinesischen Zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit im Juni 2016 in Minsk und Brest genehmigt. Mit anderen Worten: Die Zahl der gemeinsamen Projekte ist auf einmal um 40 Prozent gestiegen. "Eine weitere sehr wichtige Neuerung ist, dass sich das chinesische Ministerium für Wissenschaft und Technologie zum ersten Mal mit der Frage der direkten gezielten Finanzierung dieser Projekte befasst. Das hat es noch nie gegeben, die Finanzierung ging an verschiedene Linien"<sup>2</sup>.

Bis Mai 2017 hatten die Parteien 11 Sitzungen der Kommission für Zusammenarbeit in Wissenschaft und Technologie des Zwischenstaatlichen Ausschusses abgehalten, auf denen viele aktuelle Fragen erörtert wurden, darunter auch die gemeinsame Finanzierung innovativer Projekte. Ein Meilenstein in dieser Hinsicht war das belarussisch-chinesische Forum zur Kommerzialisierung wissenschaftlicher und technologischer Ergebnisse, das im August 2016 in Minsk stattfand und etwa 150 Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammenbrachte und etwa zweihundert Innovationsprojekte vorstellte. Als Ergebnis des Forums wurde eine Liste von 43 vielversprechenden wissenschaftlichen, technischen und innovativen Projekten zusammengestellt, die bei potenziellen Investoren auf größtes Interesse stießen. Darüber hinaus wurden im Rahmen des Forums Dokumente über die Zusammenarbeit zwischen Belarus und China im Bereich der industriellen, finanziellen und Forschungskooperation sowie über die Zusammenarbeit zwischen dem belarussischen Innovationsfonds und chinesischen Risikokapitalgesellschaften

---

<sup>2</sup> Mihovich, S. Weißrussland und China planen, in den Jahren 2016-2017 etwa 30 gemeinsame wissenschaftlich-technische Projekte zu realisieren / S. Mihovich // [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-planirujut-realizovat-v-2016-2017-godah-okolo-30-sovmestnyh-nauchno-tehnicheskikh-206324-2016/>

zur Entwicklung der Private-Equity- und Risikokapitalmärkte unterzeichnet. Gleichzeitig wurde ein Abkommen zur Gründung eines Zentrums für die Entwicklung innovativer Technologien im Bereich der Industrialisierung wissenschaftlicher und technologischer Errungenschaften unterzeichnet.

Im September 2016 unterzeichneten das Staatliche Komitee für Wissenschaft und Technologie der Republik Belarus und das Ministerium für Wissenschaft und Technologie der Volksrepublik China eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Kofinanzierung belarussisch-chinesischer wissenschaftlicher und technischer Projekte, die es der chinesischen Seite ermöglichen wird, gemeinsame Projekte direkt zu finanzieren. Und gleichzeitig wurde gesagt, dass "eine Liste von 25 gemeinsamen belarussisch-chinesischen wissenschaftlichen und technischen Projekten für 2016-2017 vorbereitet und genehmigt worden ist<sup>3</sup>. Und Ende Dezember 2016 wurde in Minsk das chinesisch-belarussische Zentrum für die Kommerzialisierung von Innovationen eröffnet, das "wissenschaftliche, technologische und Innovationsprojekte begleiten und Investoren für die Gründung von Joint Ventures im Industriepark "Great Stone" suchen soll<sup>4</sup>. Eine Reihe weiterer Fakten zeugt auch davon, dass die wissenschaftliche und technische Interaktion zwischen Belarus und China heute ein qualitativ neues Niveau erreicht.

So unterzeichneten Mitte Mai 2017 das Staatliche Komitee für Wissenschaft und Technologie von Belarus, die chinesische Investitionsgesellschaft "China Merchants Capital" und die NWAO "Industrial Park Development Company" eine Vereinbarung über die wichtigsten Bedingungen des Abkommens über die Einrichtung des chinesisch-belarussischen Risikofonds "Great Stone", der sich auf mindestens 20 Millionen Dollar belaufen wird. Die Gründer der neuen Struktur - der Belarussische Innovationsfonds, der Chinesisch-Belarussische Industrie-Investitionsfonds und die Industriepark-Entwicklungsgesellschaft - schlagen vor, diese Investitionen in die High-

---

<sup>3</sup> Die besten gemeinsamen Projekte junger Wissenschaftler aus Belarus und China werden finanziell unterstützt [Elektronische Ressource]. -- 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/luchshie-sovmestnye-proekty-molodyh-uchenyh-belarusi-i-kitaja-poluchat-finansovuju-podderzhku-221347-2016/>

<sup>4</sup> Karuna, O. Chinesisch-Belarussisches Zentrum für die Kommerzialisierung von Innovationen in Minsk eröffnet / O. Karuna // [Elektronische Ressource]. -- 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/kitajsko-belorusskij-tsentr-kommertsializatsii-innovatsij-otkryt-v-minske-225839-2016/>

Tech-Branchen zu lenken - "hochtechnologische, innovative Produkte, Innovationen in traditionellen Wirtschaftssektoren"<sup>5</sup>. Der Fonds plant die Finanzierung der Anfangsphasen von Projekten im Industriepark: "Es kann sich dabei um unbemannte Luftfahrzeuge (NAS-Projekte), Projekte in der Lebensmittelindustrie (BSU, zum Beispiel entwickelte essbare Folienverpackungen) handeln<sup>6</sup>. Und die Parteien haben bereits damit begonnen, nach Risikokapitalprojekten zu suchen, "um sie mit Hilfe der weißrussisch-chinesischen Stiftung in diesem Jahr zu finanzieren".<sup>7</sup>da die Gründungsdokumente in den kommenden Sommermonaten vorbereitet werden und der Fonds selbst bis zum 1. September 2017 eingerichtet werden soll.

Buchstäblich eine Woche später, in den zwanziger Jahren des Mai 2017, war Minsk Gastgeber des Belarussisch-Chinesischen Wissenschafts- und Technikforums, das von der Nationalen Akademie von Belarus, der Volksregierung von Harbin, dem Staatlichen Komitee für Wissenschaft und Technologie von Belarus, der Direktion für Wissenschaft und Technologie von Harbin, dem Republikanischen Zentrum für Technologietransfer und der Akademie der Wissenschaften der Provinz Heilongjiang organisiert wurde. Mehr als vierhundert Wissenschaftler und Experten aus zwei Ländern nahmen an dem Forum teil. Sie betrachteten vielversprechende Richtungen und Mechanismen für die Entwicklung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit zwischen Belarus und China im Rahmen des Konzepts "Ein Gürtel und ein Weg", die als Prioritäten für die anschließende Durchführung gemeinsamer wissenschaftlich-technischer Projekte identifiziert wurden, einschließlich "Fragen der Entwicklung der Zusammenarbeit im Bereich neuer Materialien und Technologien, energiesparender Technologien, der Lebensmittelindustrie, der Landwirtschaft und der

---

<sup>5</sup> Belarus und China haben sich auf die Schlüsselbedingungen des Joint-Venture-Fonds [Elektronische Ressourcen] geeinigt. -- 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-dogovorilis-o-ključevyh-uslovijah-dejatelnosti-sovmestnogo-venčurnogo-fonda-247427-2017/>

<sup>6</sup> Karuna, O. Belarus und China gründen einen Risikokapitalfonds mit einem Anfangsvolumen von 20 Millionen Dollar / O. Karuna // [Elektronische Ressource]. -- 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-sozdajut-fond-venčurnyh-investitsij-s-pervonachalnym-objemom-20-mln-225848-2016/>

<sup>7</sup> Matievsky, M. Belarus und China wollen bis September 2017 einen Joint-Venture-Fonds einrichten / M. Matievsky // [Elektronische Ressource]. -- 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-rasschityvajut-uchredit-sovmestnyj-venčurnyj-fond-k-sentjabrju-2017-goda-247444-2017/>

Bautechnologien<sup>8</sup>". Dieser integrierte Ansatz macht das belarussisch-chinesische Wissenschafts- und Technologieforum zu einer sehr wichtigen Etappe in der Entwicklung der gesamten wissenschaftlichen und innovativen Zusammenarbeit zwischen Minsk und Peking, die die Bildung neuer, für beide Seiten vorteilhafter Programme und Projekte in fortgeschrittenen Bereichen der Wissenschaft und Technologie gewährleistet.

Es ist kein Zufall, dass Vertreter der chinesischen Provinz Heilongjiang und ihres Verwaltungszentrums Harbin zu den Organisatoren dieses wissenschaftlich-technischen Forums gehören. Dies ist auf ihren ernsthaften Wunsch zurückzuführen, mit Partnern in Belarus gemeinsame Laboratorien sowie wissenschaftliche und technische Zentren zu errichten. Darüber hinaus planen die Parteien bereits "eine Intensivierung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit in den Bereichen Medizin und Pharmazie, Industrie, Ökologie, Landwirtschaft sowie die Durchführung mehrerer Innovationsprojekte auf der Grundlage des chinesisch-belarussischen Industrieparks "Great Stone"<sup>9</sup>. An dieser Stelle sei daran erinnert, dass bereits im Juni 2016 in Harbin das chinesisch-belarussische Zentrum für landwirtschaftliche Mikrobiologie eröffnet wurde, wo in der ersten Phase das Projekt "Mikrobielle Technologie zur Beseitigung von Ölverschmutzung und Notfall-Ölverschmutzungen" sowie "die Schaffung einer Pilotzone zur Beseitigung von Ölverschmutzungen in China" geplant ist<sup>10</sup>.

Eine weitere neue Einheit der belarussisch-chinesischen Innovationsinfrastruktur soll auf der Grundlage der Belarussischen Nationalen Technischen Universität und des Chinesisch-Belarussischen Industrieparks "Great Stone" geschaffen werden. Das Abkommen über die Einrichtung und Organisation

---

<sup>8</sup> Mehr als 400 Wissenschaftler und Experten nehmen am belarussisch-chinesischen Wissenschafts- und Technikforum teil [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/society/view/bolee-400-uchenyh-i-ekspertov-uchastvujut-v-belorussko-kitajskom-nauchno-tehnicheskome-forume-248649-2017/>

<sup>9</sup> Belarus und China diskutierten die Aussichten auf die Einrichtung gemeinsamer wissenschaftlicher und technischer Zentren [Elektronische Ressourcen]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-obsudili-perspektivy-sozdaniya-sovmestnyh-nauchno-tehnicheskikh-tsentrov-248589-2017/>

<sup>10</sup> Das chinesisch-belarussische Zentrum für landwirtschaftliche Mikrobiologie wurde in Harbin [Elektronenquelle] eröffnet. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/kitajsko-belorusskij-tsentr-selhoz-mikrobiologii-otkrylja-v-harbine-198355-2016/>

eines solchen gemeinsamen Zentrums für die Inkubation von Innovationsprojekten wurde Mitte Mai 2017 vom Staatlichen Komitee für Wissenschaft und Technologie von Belarus und dem Ministerium für Wissenschaft und Technologie von China unterzeichnet. Das Zentrum soll Unternehmer und Teilnehmer der Jugend-Gründungsbewegung bei wissenschaftlichen, technischen und innovativen Aktivitäten unterstützen. Zu diesem Zweck "wird seine Struktur ein Start-up-Zentrum, einen Expertenrat, ein Kooperationszentrum und ein Rapid-Prototyping-Labor umfassen"<sup>11</sup>.

Vor diesem Hintergrund wird es für die belarussisch-chinesische Wissenschafts- und Innovationszusammenarbeit immer wichtiger, die Zusammenarbeit zwischen Belarus und regionalen Wissenschaftseinrichtungen in China zu intensivieren, die bereits durch eine Vielzahl von Partnerschaften mit großem Innovationspotenzial gekennzeichnet ist. Ein beredtes Beispiel dafür ist die chinesische Firma Huawei, die "mit dem nach A.V. Luikov benannten Institut für Wärme- und Stoffübertragung ein wissenschaftliches und technologisches Zentrum in Belarus schafft". Auch andere Institute der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus entwickeln eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen, insbesondere in den Bereichen unbemannte Luftfahrzeuge, Nanotechnologie und Materialwissenschaft<sup>12</sup>. Insbesondere solche strukturellen Unterabteilungen der Nationalen Akademie von Belarus wie das Institut für Physik und Technologie, das Stepanow-Institut für Physik, das Institut für Chemie der neuen Materialien, das Institut für Mikrobiologie und der Zentrale Botanische Garten, die eine Reihe gemeinsamer Projekte von gegenseitiger Bedeutung entwickelt haben, leisten einen bedeutenden Beitrag zur Umsetzung der Hauptrichtungen der wissenschaftlichen, technologischen und innovativen Interaktion mit chinesischen Wissenschaftlern und Forschern. Insgesamt führt die Nationale Akademie von Belarus Projekte in China im

---

<sup>11</sup> Belarus und China haben ein Abkommen über die Einrichtung eines Innovationsprojekt-Inkubationszentrums [Elektronische Ressourcen] unterzeichnet. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/belarus-i-kitaj-podpisali-soglashenie-o-sozdanii-tsentra-poinkubirovaniju-innovatsionnyh-proektov-247121-2017/>

<sup>12</sup> Grischkewitsch, A. Belarus entwickelt die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit chinesischen Regionalinstitutionen / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/society/view/belarus-razvivaet-nauchnoe-sotrudnichestvo-s-kitajskimi-regionalnymi-uchrezhdenijami-234788-2017/>

Wert von über 4 Millionen Dollar durch. <...> Realistisch mindestens das 10-fache erreichen" .

So führt NASB gemeinsam mit der Universität Ningbo das Projekt "Prozess der Druckverarbeitung und des Ausrüstungskomplexes des wirtschaftlichen Präzisionswalzens von Wellen mit spiralförmigen Oberflächen" durch, dessen Ergebnisse dazu dienen, in Belarus die Produktion einer neuen Generation von Ankern zu schaffen, die in der Bergbauindustrie verwendet werden und die Sicherheit der Untertagearbeiten wesentlich verbessern. "Das Projekt geht davon aus, dass der Export der gegebenen Art von Produktion im Zeitraum 2017-2020 ein Volumen von über 800 Tausend Dollar erreicht"<sup>13</sup>. Darüber hinaus arbeiten Wissenschaftler der Belarussischen Akademie der Wissenschaften zusammen mit der BSU und der chinesischen ZTE Corporation an der Einrichtung eines belarussisch-chinesischen Forschungslabors für Internet-Technologien, das innovative Lösungen zur Überwachung der Handelsströme fördern und gemeinsame Projekte und Forschungen im Bereich der REID-Technologien durchführen soll. Darüber hinaus <sup>14</sup>ist die China Electronics Technology Group an einer Zusammenarbeit mit Organisationen der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus in einem breiten Spektrum von Bereichen interessiert: Energie, Informationstechnologie, Lidar- und Lidar-Technologien, Produktion neuer Materialien.

Ein wichtiger Mechanismus für den Austausch bei der Kommerzialisierung von wissenschaftlichen Entwicklungen war die Einrichtung gemeinsamer Wissenschafts- und Technologieparks und -zentren. Vereinbarungen über die gegenseitige Einrichtung solcher Zentren mit den Regierungen der chinesischen Provinzen Henan, Shandong, Jilin und Guangdong sind bereits in Kraft. Im Januar 2014 wurde ein Abkommen über die Einrichtung eines gemeinsamen Labors für optoelektronische und

---

<sup>13</sup> Belarus und China planen die Durchführung von etwa 30 gemeinsamen wissenschaftlichen und technischen Projekten [Elektronische Ressourcen]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-planirujut-realizovat-okolo-30-sovmestnyh-nauchno-tehnicheskikh-proektov-198938-2016/>

<sup>14</sup> Chinesische Unternehmen sind an der Entwicklung der wissenschaftlichen und technischen Zusammenarbeit mit Belarus interessiert [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: [https://belarus-online.by/?news=8108\\_kitajskie-kompanii-zainterosovany-razvivat-nauchno-tehnicheskoe-sotrudnichestvo-s-belarusju-209431-2016](https://belarus-online.by/?news=8108_kitajskie-kompanii-zainterosovany-razvivat-nauchno-tehnicheskoe-sotrudnichestvo-s-belarusju-209431-2016)

Lasertechnologien zwischen dem Institut für Physik der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und dem Institut für Ozeaninstrumente der Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong unterzeichnet. Und im Mai 2016 unterzeichneten die Nationale Akademie der Wissenschaften von Belarus und die Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong bereits das Abkommen über umfassende wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit, um den Übergang zu konkreten Projekten und Entwicklungen zu beginnen sowie "eine spezielle Organisation für den Transfer belarussischer Technologien für Unternehmen und Organisationen in der Provinz <sup>15</sup>Shandong zu schaffen". Gleichzeitig wurde in Minsk ein gemeinsames belarussisch-chinesisches wissenschaftlich-technisches Institut "Zhong Xin" eröffnet, dessen Gründer das Wissenschaftliche und Praktische Zentrum für Materialwissenschaft der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und die Elektronikfirma Linya in der Provinz Shandong waren.

Es ist durchaus möglich, dass die Zusammenarbeit des Staatlichen Komitees für Wissenschaft und Technologie von Belarus mit dem Staatsunternehmen Zhongguancun Development Group, das 2010 zur Unterstützung und Entwicklung des Nationalen Innovationsdemonstrationsparks gegründet wurde, der 29 Tochtergesellschaften umfasst und von der Volksregierung in Peking finanziert wird, zum Gesamtbild der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit im Bereich Wissenschaft und Innovation beitragen wird. Zumindest bei der Erörterung der Möglichkeiten für gemeinsame Projekte nannten die Parteien "Informations- und Kommunikationstechnologie, Luft- und Raumfahrt, Bio- und Nanoindustrie, Medizin und Pharmazie sowie energieeffiziente und industrielle Technologien" als <sup>16</sup>Prioritäten.

Die höheren Bildungseinrichtungen der beiden Länder, die bereits über hundert Abkommen unterzeichnet haben und gemeinsame Labors und Forschungsstrukturen in Bereichen wie optische, elektronische, magnetische und Plasmatechnologien,

---

<sup>15</sup> Karuna, O. Die chinesische Provinz Shandong ist am Transfer der belarussischen Technologien interessiert / O. Karuna // [Elektronenquelle]. -- 2016. - URL: <http://www.belita.by/economics/view/belarus-predlozhila-kitajskoj-zhongguancun-partnerstvo-v-sfere-venchurnyh-investitsij-i-vysokih-211548-2016/>

<sup>16</sup> Weißrussland bot Chinas Zhongguancun eine Partnerschaft für Risikokapitalinvestitionen und Hochtechnologie an [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belita.by/economics/view/belarus-predlozhila-kitajskoj-zhongguancun-partnerstvo-v-sfere-venchurnyh-investitsij-i-vysokih-211548-2016/>



Identifikationssysteme und Straßenbeläge schaffen, bleiben von den Prozessen der Ausweitung der belarussisch-chinesischen Interaktion nicht unberührt. "Jüngste Vereinbarungen mit dem Wissenschaftsministerium Chinas sehen 10 Millionen Dollar zur Finanzierung gemeinsamer Forschungsprojekte in vielversprechenden Bereichen vor<sup>17</sup>. Genauer gesagt gibt es <sup>18</sup>"mehr als 120 direkte Kooperationsabkommen" zwischen höheren Bildungseinrichtungen und Zentren von Belarus und China.

Die Belarussische Staatliche Universität für Informatik und Radioelektronik, die sich an so wichtigen gemeinsamen Projekten und Programmen wie der Entwicklung und Herstellung von Mikrowellengeräten und -einrichtungen, Software und Hardware zur Lösung der Probleme der elektromagnetischen Verträglichkeit und Störfestigkeit von radioelektronischen Geräten, der Schaffung und dem Transfer neuer Technologien im Bereich der Mikroelektronik und Hydroakustik beteiligt, hat wirksame Ergebnisse bei gemeinsamen wissenschaftlichen und technischen Entwicklungen gezeigt. Es genügt zu sagen, dass im Jahr 2014 acht Verträge über fast 1,5 Millionen Dollar in dieser belarussischen Universität im Auftrag chinesischer Unternehmen und Organisationen erfüllt wurden. Und in den Jahren 2015-2016 wurden drei weitere Verträge mit einer Gesamtfördersumme von 3,8 Millionen Dollar abgeschlossen.

Ein weiteres interessantes Beispiel ist das belarussisch-chinesische Zentrum für wissenschaftliche und technologische Forschung, das vom Wissenschafts- und Technologiepark der Belarussischen Nationalen Technischen Universität "Polytechnic" und der chinesischen Firma "Henan Gaoyuan" gegründet wurde. Eines der Ziele seiner Gründung war die gemeinsame Forschung und die Beherrschung neuer Technologien im Bereich der Planung, des Baus und des Betriebs von Autobahnen. Das Zentrum hat bereits ein Diagnosesystem für Asphalt- und Betonbeläge in der Provinz Henan entwickelt, das von chinesischer Seite als "international fortschrittlich" bewertet wurde. Sie arbeiten auch aktiv mit solchen Provinzen Chinas wie Jilin,

---

<sup>17</sup> Interview mit V. Makei, Außenminister von Belarus, Nachrichtenagentur BelTA (13. Januar 2017, Minsk) [Elektronische Ressource]. - – 2017. - URL: <http://mfa.gov.by/press/smi/ace33f437fd634f6.html>

<sup>18</sup> Belarussische und chinesische Universitäten entwickeln die Zusammenarbeit im Rahmen von mehr als 120 Abkommen [Elektronische Ressource]. - – 2015. - URL: <http://www.belarus.by/ru/press-center/press-release/beloruskie-i-kitajskie-vuzy-razvivajut-sotrudnichestvo-po-bolee-chem-120-dogovoram-i-0000022732.html>

Shandong, Heilongjiang und Guangdong zusammen. "Jedes Jahr schließen belarussische Organisationen mit Unterstützung des Zentrums Verträge für verschiedene pädagogische und wissenschaftliche Dienstleistungen im Wert von etwa 1,5 Millionen Dollar ab<sup>19</sup>. Darüber hinaus erwägen die BNTU und die Nordost-Shenyang Universität die Möglichkeit der Eröffnung eines belarussisch-chinesischen Zentrums für fortgeschrittene angewandte Technik und technisch-wissenschaftliche Forschung, auf dessen Grundlage gemeinsame Forschungsprojekte durchgeführt werden sollen, sowie die Entwicklung und Förderung der Kommerzialisierung moderner High-Tech-Technologien und innovativer Produkte.

Sehr aufschlussreich ist auch das Beispiel der F. Skorina State University of Gomel, die im Februar 2017 eine Kooperationsvereinbarung mit der 1896 gegründeten Universität Sichuan in der Stadt Chengdu mit 28 Instituten, 41 Laboratorien, 9 Forschungsbasen und 16 wissenschaftlichen Einrichtungen geschlossen hat. Insgesamt hat die Universität Gomel bereits über 20 Kooperationsvereinbarungen mit chinesischen Universitäten und Forschungszentren unterzeichnet, wobei die produktivsten Beziehungen mit der Nanjing University of Science and Technology, dem Shanghai Professional Institute of Industry, Commerce and Foreign Languages sowie der Jiangsu University of Education bestehen. Insbesondere an der F. Skorina State University of Gomel konzentrierte sich die Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern auf gemeinsame Arbeiten im Bereich der Vakuum-Plasmatechnologien und der Herstellung von Spezialgeräten. Zu diesem Zweck richteten Gomel und die Nanjing University of Science and Technology bereits 2013 gemeinsame Labors ein, in denen sie sich nun mit der Entwicklung "wissenschaftlicher Grundlagen der plasmachemischen Synthese und der Untersuchung der Struktur und Eigenschaften von Nanokomposit-Beschichtungen auf der Basis von Polymeren mit antibakterieller Aktivität<sup>20</sup>" befassen. Auch die folgenden Zahlen sagen uns viel: "Seit 1992 studieren

---

<sup>19</sup> Bogusch, V. Die belarussisch-chinesische Interaktion im Bereich der Bildung und Wissenschaft leistet einen echten Beitrag zur Stärkung der Freundschaft zwischen den Völkern (auf Russisch) / V. Bogusch // [Elektronenquelle]. - -- 2015. - URL: <http://www.belta.by/opinions/view/belorusko-kitajskoe-vzaimodejstvie-v-oblasti-obrazovanija-i-nauki-vnosit-realnyj-vklad-v-ukreplenie-druzby-4501/>

<sup>20</sup> Sidorchik, die nach Skorina benannte V.Gomel State University, arbeitet mit 25 Universitäten und Organisationen Chinas zusammen (auf Russisch) / V.Sidorchik // [Elektronenquelle]. - -- 2015. - URL:

335 Bürger Chinas an der nach F. Skorina benannten staatlichen Universität. Sie schlossen ihr Studium an der Universität ab und erhielten einen Bachelor-Abschluss von 140 Personen, einen wissenschaftlichen Abschluss als Master of Science - 168, ein Diplom als Spezialist - 26<sup>21</sup>. Und in naher Zukunft wird hier das erste regionale Konfuzius-Institut in Belarus eröffnet. Die Prioritäten dieses internationalen Kultur- und Bildungszentrums werden der Unterricht und die Ausbildung in chinesischer Sprache, der akademische Austausch und die Verbreitung der chinesischen Kultur und Traditionen sein.

Auch die Staatliche Yanka-Kupala-Universität in Grodno, die am 1. Februar 2013 ein Memorandum of Understanding mit der Universität Chongqing unterzeichnet hat, intensiviert die Beziehungen zu den chinesischen Partnern. Im Januar 2017 haben die Parteien bereits eine Vereinbarung über die gemeinsame Ausbildung von IT-Spezialisten unterzeichnet. Dieses Dokument erweitert die Bereiche der Zusammenarbeit zwischen den Universitäten beträchtlich, da es auf die Ausbildung von Fachleuten abzielt, die für die sozioökonomische Entwicklung der Länder, den Austausch von Lehrpersonal und die Entwicklung von Forschungsaktivitäten benötigt werden. Darüber hinaus ermöglicht das "Abkommen die Rekrutierung für gemeinsame Postgraduiertenstudiengänge"<sup>22</sup>. Im August 2016 wurde das Kooperationsabkommen auch von der Belarussischen Staatlichen Universität und der Guangxi-Universität für Finanzen und Wirtschaft unterzeichnet, die 17 Bildungseinrichtungen und Unterabteilungen vereint und 25 Ausbildungsrichtungen für den Erwerb des Bachelor-Abschlusses anbietet. Dieses Dokument "sieht den Austausch von Dozenten, Studenten, Master- und Postgraduierten, Lehrmaterialien und wissenschaftlichen

---

<http://www.belta.by/regions/view/gomelskij-gosuniversitet-imeni-skoriny-sotrudnichaet-s-25-vuzami-i-organizatsijami-kitaja-2080-2015/>

<sup>21</sup> Lysenko, Universität Y. Gomel. F. Skorina erweitert die Zusammenarbeit mit chinesischen Universitäten (auf Russisch) / Yu.Lysenko // [Elektronenquelle]. - - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/gomelskij-universitet-im-fskoriny-rasshirjaet-sotrudnicesstvo-s-vuzami-kitaja-234443-2017/>

<sup>22</sup> Die Staatliche Universität Yanka Kupala und die Universität Chongqing haben sich auf eine gemeinsame Ausbildung von Spezialisten [Elektronische Ressourcen] geeinigt. - - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/grgu-imjanki-kupaly-i-chuntsinskij-universitet-dogovorilis-o-sovmestnoj-podgotovke-spetsialistov-230701-2017/>

Berichten sowie gemeinsame Forschungs- und Bildungsprojekte vor<sup>23</sup>. Im Juli 2016 wurden vier Abkommen über interuniversitäre Kontakte zwischen der Belarussischen Nationalen Technischen Universität und der Universität für Wirtschaft und Finanzen von Lanzhou, der Belarussischen Staatlichen Agrartechnischen Universität und der Agraruniversität der Provinz Gansu, der Belarussischen Staatlichen Agrarakademie und der Agraruniversität der Provinz Gansu, der Belarussischen Staatlichen Wirtschaftsuniversität und der Universität für Wirtschaft und Finanzen von Lanzhou unterzeichnet.

Die Dynamik der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China im Bildungsbereich wird durch solche Zahlen ergänzt: 1851 chinesische Studenten studierten nur im akademischen Jahr 2014/15 an belarussischen Universitäten. Bei der Gesamtzahl der Ausländer, die zum Studium nach Belarus kamen, lag China nach Turkmenistan an zweiter Stelle, vor Russland, Nigeria und dem Iran in diesem Indikator. Es ist merkwürdig, dass "die Bürger Chinas in Belarus philologische Fachrichtungen wählen. Sie interessieren sich auch für internationale Beziehungen, internationalen Journalismus, Recht und wirtschaftliche Spezialgebiete"<sup>24</sup>. In Belarus selbst wird die chinesische Sprache von der ersten Klasse an als Basissprache studiert, während die Teilnehmer 2015 zentralisierte Tests in diesem Fach absolvieren. Und noch etwas: Im Studienjahr 2014/15 wurden mehr als 600 belarussische Studenten in China ausgebildet.

All diese Fakten zeigen, dass die Förderung von Wissenschaft und Innovation in der belarussisch-chinesischen Interaktion zu einem echten Instrument für die Umsetzung von Integrationsprozessen im Rahmen der Initiative "One Belt and One Way" wird. Darüber hinaus wurde auf dem zweiten Forum der Vereinigung der Wissenschafts- und Technologieparks, Hochtechnologiezonen und neuen Technologien "Seidenstraße", das im Mai 2017 in Minsk stattfand, betont, dass "die

---

<sup>23</sup> Die BSU und die Guangxi University of Finance and Economics unterzeichneten ein Kooperationsabkommen [Elektronische Ressourcen]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/society/view/bgu-i-universitet-finansov-i-ekonomiki-guansi-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-207125-2016/>

<sup>24</sup> Jedes Jahr studieren etwa 2 Tausend Bürger Chinas an belarussischen Universitäten [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/society/view/ezhegodno-v-belorusskih-vuzah-obuchaetsja-okolo-2-tys-grazhdan-kitaja-173360-2015/>

wissenschaftliche und technologische Zusammenarbeit zwischen China und Belarus sich kontinuierlich entwickelt"<sup>25</sup> und ein immer bedeutenderes Beispiel für die Verbesserung der Innovationsinfrastruktur und die Ausweitung der wissenschaftlichen und innovativen Zusammenarbeit in den Ländern entlang der neuen Seidenstraße ist. Übrigens sei angemerkt, dass die Vereinigung der Wissenschafts- und Technologieparks, Hochtechnologiezonen und neuen Technologien "Seidenstraße" selbst erst kürzlich - im Juli 2016 - mit Unterstützung des chinesischen Ministeriums für Wissenschaft und Technologie gegründet wurde. Sie umfasst W&T-Organisationen, Forschungsinstitute, Agenturen für verwandte Dienstleistungen und Forschungseinrichtungen aus verschiedenen Ländern. Allein die Tatsache, dass das zweite Forum der Jungen Vereinigung in Minsk stattfand und Vertreter von mehr als zehn Staaten zusammenbrachte, unterstreicht einmal mehr den positiven Einfluss der Republik Belarus auf die Entwicklung der Wissenschafts- und Innovationskomponente der chinesischen Initiative "One Belt and One Way" nicht nur in bilateralen, sondern auch in multilateralen Formaten.

---

<sup>25</sup> Die wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit zwischen China und Belarus entwickelt sich ständig weiter - Luo Zhanghai [Elektronische Ressource]. - - 2017. - Zugriffsmodus: <http://www.belta.by/society/view/nauchno-tehnicheskoe-sotrudnichestvo-kitaja-i-belarusi-nepreryvno-razvivaetsja-lo-chzhanhoj-248817-2017/>. - Zugangsdatum: 23.05.2017.

FOR AUTHOR USE ONLY

## Neue Formate für regionale Interaktion

Im Mai 2015 stattete der Präsident der Volksrepublik China, Xi Jinping, Belarus einen Staatsbesuch ab, in dessen Rahmen die Parteien zu dem Schluss kamen, dass "in der gegenwärtigen Phase die direkte Interaktion zwischen Regionen und Unternehmen zu einer führenden Kraft in der menschlichen und geschäftlichen Zusammenarbeit zwischen unseren Ländern werden sollte"<sup>26</sup>. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass die belarussisch-chinesische regionale Zusammenarbeit in einer Vielzahl von Bereichen Investitionsprojekte zum gegenseitigen Nutzen durchführen muss. Bereits Ende August 2015 enthielt die vom belarussischen Staatsoberhaupt unterzeichnete Richtlinie über die Entwicklung der bilateralen Beziehungen zwischen Belarus und China eine direkte und systematische interregionale Zusammenarbeit als einen der Hauptbereiche der Zusammenarbeit sowie die Forderung, "ein Programm für interregionale Ausstellungs- und Messeveranstaltungen, Tage der Provinzen und Regionen, Städte für den Zeitraum bis 2020 mit seiner jährlichen Aktualisierung und Spezifizierung zu bilden und zu genehmigen". <...> Bis 2020 sollte jede Region und Minsk jedes Jahr sicherstellen, dass mindestens 100 Millionen Dollar an direkten chinesischen Investitionen im Rahmen der interregionalen Zusammenarbeit angezogen werden".

Es sollte daran erinnert werden, dass die ersten systematischen Schritte zur Organisation der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und China bereits 2002 unternommen wurden, als "der Aktionsplan zur Aktivierung der belarussisch-chinesischen Handels- und Wirtschaftskooperation durch die belarussische Industrie- und Handelskammer und das chinesische Komitee zur Förderung des internationalen Handels für 2003-2004" entwickelt wurde<sup>27</sup>. Im November 2005 gaben die 7. Sitzung der belarussisch-chinesischen Kommission für Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit und das unterzeichnete zwischenstaatliche Abkommen über die Grundsätze der Zusammenarbeit zwischen den Exekutiv- und Verwaltungsorganen der

---

<sup>26</sup> Staatsbesuch des chinesischen Präsidenten Xi Jinping in Belarus [Elektronische Ressource]. -- 2015. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/gosudarstvennyj-vizit-predsedatelja- knr-si-tszinpinga-v-belarus-11366/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/gosudarstvennyj-vizit-predsedatelja- knr-si-tszinpinga-v-belarus-11366/)

<sup>27</sup> Zalesky, B. Internationale Beziehungen und Medien. Blick aus Weißrussland / B. Zalesky. - Palmarium Academic Publishing : Saarbrücken, Deutschland / Deutschland, 2014. - - C. 399-400.

Republik Belarus und den lokalen Regierungen der Volksrepublik China neue strategische Impulse für die Interaktion der Regionen beider Länder. Aber vielleicht fand in den Jahren 2014-2015 ein kardinaler Durchbruch in der Entwicklung der interregionalen Zusammenarbeit als wirksamer Mechanismus zur Steigerung der belarussischen Exporte, zur Anziehung chinesischer Investitionen, zur Gründung von Joint Ventures und zur Schaffung von Industrien statt, als "die Zusammenarbeit von 29 Regionen, Städten und Bezirken von Belarus mit 45 Provinzen und Städten Chinas eingerichtet wurde"<sup>28</sup>.

Die Tatsache, dass heute fast alle belarussischen Regionen und Minsk Partnerschaftsabkommen mit zwei oder drei chinesischen Provinzen und Großstädten haben, zeigt, dass beide Seiten an der Auffassung festhalten, dass interregionale Kontakte das wirtschaftliche Niveau der belarussisch-chinesischen Zusammenarbeit auf die höchste politische Ebene heben können. Ein Beweis für dieses politische Niveau ist die gemeinsame Erklärung von Belarus und China über die Schaffung von Vertrauensbeziehungen, einer umfassenden strategischen Partnerschaft und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit, die von den Staats- und Regierungschefs beider Staaten im September 2016 unterzeichnet wurde. Deshalb wollen Minsk und Peking das Potenzial der regionalen Beziehungen weiter ausschöpfen, denn "um das Volumen des bilateralen Handels weiter zu erhöhen, ist es entscheidend, dass nicht nur die Kontakte zwischen den Präsidenten und den Regierungen, sondern auch zwischen den Regionen verstärkt werden"<sup>29</sup>. Gleichzeitig ist die Haltung der belarussischen Seite heute wie folgt: "In naher Zukunft wird sich die interregionale Zusammenarbeit auf die meisten Provinzen und Großstädte Chinas erstrecken"<sup>30</sup>.

---

<sup>28</sup> Snopkov, N. Belarus und China haben ein beispielloses hohes Niveau der Zusammenarbeit erreicht / N. Snopkov // [Elektronische Ressource]. - – 2016. - URL: <http://www.belta.by/interview/view/belarus-i-kitaj-vyshli-na-bespretsedentno-vysokij-uroven-sotrudnichestva-snopkov-5115/>

<sup>29</sup> Rede vor Studenten der Universität Peking [Elektronische Ressource]. - – 2016. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/poseschenie-pekinskogo-universiteta-14540/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/poseschenie-pekinskogo-universiteta-14540/)

<sup>30</sup> Myasnikovich, M. Die Teilnahme am Wirtschaftsgürtel der Seidenstraße wird die Attraktivität von Belarus erhöhen / M. Myasnikovich // [Elektronische Ressource]. - – 2016. - URL: <http://www.belta.by/interview/view/uchastie-v-ekonomicheskomp-pojase-shelkovogo-puti-povysit-investprivlekatelnost-belarusi-4964/>



Um die Aktivitäten der Parteien in dieser Richtung so umfassend und effektiv wie möglich zu koordinieren, haben das Wirtschaftsministerium der Republik Belarus und das Handelsministerium der Volksrepublik China im September 2014 eine Arbeitsgruppe für interregionalen Handel und wirtschaftliche Zusammenarbeit eingerichtet, deren erste Sitzung im August 2015 in Peking stattfand, an der Vertreter der Regierungen solcher chinesischer Provinzen wie Heilongjiang, Jiangsu, Zhejiang, Sichuan, Gansu, Guangdong, Hubei und Peking-Städte teilnahmen. In den Schlussdokumenten haben die Parteien "vorrangige spezifische Maßnahmen zur Umsetzung der geschlossenen Vereinbarungen, vorrangige gemeinsame Projekte sowie vielversprechende Bereiche" festgehalten<sup>31</sup>. Die zweite Sitzung der Arbeitsgruppe fand im September 2016 in der chinesischen Stadt Urumqi statt. Die Teilnehmer konzentrierten ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache, dass "die Entwicklung der interregionalen Zusammenarbeit, um konkrete Ergebnisse zu erzielen, dem Prinzip des Übergangs von der Quantität zur Qualität folgen sollte, was bedeutet, dass gemeinsame Initiativen und die Auswahl von Projekten sorgfältiger durchgeführt werden sollten"<sup>32</sup>. Ein konkretes Ergebnis des Treffens war die Annahme des Fahrplans für die Vertiefung der chinesisch-belarussischen interregionalen Zusammenarbeit, die mehr als 30 gemeinsame Projekte umfasst. Und ich nehme an, dass ihre erfolgreiche Umsetzung nicht mehr weit entfernt ist.

In diesem bereits recht verzweigten System der interregionalen Interaktion, das, wie bereits erwähnt, Dutzende von Teilnehmern von beiden Seiten hat, hebt sich die Provinz **Gansu** - die einzige chinesische Region, die im Juli 2014 ihre Repräsentanz in der Republik Belarus registriert hat, um "die Entwicklung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit, gemeinsame Projekte, die Herstellung von Kontakten zwischen Unternehmern" zu fördern - von den anderen durch ihre effektiven

---

<sup>31</sup> Die Partnerregionen Belarus und China haben einen Fahrplan für die Vertiefung des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit entwickelt [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/regiony-pobratimy-belarusi-i-kitaja-razrabotali-dorozhnuju-kartu-uglublenija-torgovo-ekonomicheskogo-159508-2015/>

<sup>32</sup> Die Regionen Weißrussland und China haben einen Fahrplan zur Vertiefung der Zusammenarbeit unterzeichnet [Elektronische Ressourcen]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/regiony-belarusi-i-kitaja-podpisali-dorozhnuju-kartu-uglublenija-sotrudnichestva-211142-2016/>

Methoden zur Entwicklung einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit mit den belarussischen Partnern ab.<sup>33</sup>und eröffnete im September 2015 das Zentrum für Handel, Wissenschaft, Technologie, Bildung und Kultur auf der Grundlage des Wissenschafts- und Technologieparks der BNTU "Polytechnic".

Das Interesse von Belarus an dieser chinesischen Region, die über reiche Öl- und Kohlevorkommen, eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur und alternative Energien verfügt und in der mehr als 25 Millionen Menschen leben, manifestierte sich 2003, als der Zweig des chinesischen Komitees zur Förderung des internationalen Handels der Provinz Gansu und die EU "Grodno-Zweig der belarussischen Industrie- und Handelskammer" ein Kooperationsabkommen unterzeichneten. Vier Jahre später erschien ein neues Dokument - das Abkommen über die Herstellung brüderlicher Beziehungen zwischen der Region Grodno und der Provinz Gansu, das die Umsetzung von Projekten auch mit anderen belarussischen Regionen anregte. Insbesondere die Gründung von Joint Ventures für die Montage von MTZ-Traktoren und Gomselmash-Mähreschern in den Jahren 2014-2015. Im Jahr 2014 unterzeichneten die Parteien eine Kooperationsvereinbarung zur Stärkung der wirtschaftlichen und handelspolitischen Zusammenarbeit und entwickelten das Kooperationsprogramm der Region Grodno und der Provinz Gansu für 2014-2020, in dem versucht wurde, die wichtigsten Aspekte der Entwicklung der bilateralen Partnerschaft und der Partnerschaftsbeziehungen systematisch zu berücksichtigen.

Die Schaffung einer Atmosphäre des Vertrauens in den Beziehungen zwischen der Provinz und der Region wird in erster Linie durch den Ausstellungs- und Messevektor der interregionalen Zusammenarbeit erleichtert, den die Parteien seit August 2014 entwickeln, als Gansu als erster unter den Regionen Nordwestchinas zwei Ausstellungen auf einmal - in Minsk und Grodno - mit der Teilnahme von fast 50 chinesischen Unternehmen organisierte, die ihre Produkte in sechs Kategorien vorführten. Ein Jahr später, im Juli 2016, zeigten im Verwaltungszentrum von Gansu - Lanzhou - mehr als zehn Grodno-Unternehmen mit dem Potenzial, die Exporte auf

---

<sup>33</sup> Zhujun, D. Weißrussland - eines der wichtigsten Länder für China an der Neuen Seidenstraße / D. Zhujun // [Elektronenquelle]. - – 2016. - URL: <http://www.belta.by/interview/view/belarus-odna-iz-vazhnejshih-dlja-kitaja-stran-na-novom-shelkovom-puti-5137/>

den chinesischen Markt zu steigern, ihre Produkte auf der 22. internationalen Handels- und Investitionsmesse. Dazu gehören Kindernahrung von JSC "Bellact", Produkte der Dvoretzky-Flachsfabrik aus dem Djatlowzkij-Bezirk, der Rogoznitsky-Stärkefabrik und ein neues Unternehmen, das Molke- und Fettkonzentrat "Primeilk" herstellt. Das Ergebnis der Teilnahme am Forum waren unterzeichnete Verträge. Insbesondere für die Lieferung der ersten 300 Tonnen Birkensaft an die Firma ABC, Qin Shu'a Company, und Neman Glass Factory, OJSC - Chargen von Kristallprodukten der Quan Shen Commercial and Industrial Corporation. Darüber hinaus wurden vorläufige Vereinbarungen über Projekte zur gemeinsamen Produktion von Kabelprodukten, PVC-Rohren, Verpackungen für Babynahrung sowie über die "kostenlose Bereitstellung von Dauerausstellungsflächen in Grodno für die chinesische Seite und Grodno - in Lanzhou" getroffen<sup>34</sup>.

Die Interaktion zwischen Grodno und Gansu im Bereich der Investitionen ist spürbar aktiver geworden. So ist das Projekt der Rekonstruktion des Hotels "Grodno", das bei einer Auktion von der Gesellschaft "Gansu Quanshan" für den Restaurant- und Hotelkomplex erworben wurde, hier und jetzt noch in der Entwicklung. Im November 2016 soll das Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin, das sich in Grodno "im Gebäude der ehemaligen Milchküche der Kinderambulanz in der Dovatora-Straße auf einer Fläche von etwa 500 Quadratmetern<sup>35</sup>" befindet, seine ersten Besucher empfangen. Darüber hinaus wurden chinesischen Unternehmen bereits konkrete Investitionsprojekte zur Schaffung von Logistikzentren im Auls-Distrikt von Grodno und am Flughafen Grodno sowie in der FWZ "Grodnoinvest" angeboten - "Projekte im Maschinenbau, in der Metallverarbeitung, in der Produktion von Teilen für alternative Energien und 57 Standorte für Projekte am Augustkanal"<sup>36</sup>.

---

<sup>34</sup> Stasukevich, E.E. Unternehmen der Region Grodno schlossen Verträge über die Lieferung von Birkensaft und Kristallen nach China ab / E.Stasukevich // [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/predpriyatija-grodnenskoj-oblasti-zakljuchili-kontrakty-na-postavku-v-kitaj-berezovogo-soka-i-hrustalja-201643-2016/>

<sup>35</sup> Gavritsky, S. Zentrum für traditionelle chinesische Medizin wird im November eröffnet / S. Gavritsky // [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/tsentr-traditsionnoj-kitajskoj-meditsiny-v-grodno-otkrojut-v-nojabre-199797-2016/>

<sup>36</sup> Stasukevich, E. "Grodnoinvest" und die Handelsabteilung der Provinz Gansu in China haben ein Memorandum über die Zusammenarbeit geschlossen / E. Stasukevich // [Elektronische Ressource]. - - 2016.

Die Interaktion von Gansu mit der Region Grodno ist nur ein Teil der umfangreichen Pläne der Provinz in Belarus. Im September 2015 diskutierten die belarussische Regierung und Vertreter der Provinz über die Lieferung von belarussischer Steinbruchausrüstung, die Schaffung von Produktionsanlagen für die Herstellung von alternativen Energieelementen, Elektromotoren und Generatoren in Belarus für den weiteren Export in die europäische und eurasische Wirtschaftsunion. Ein Jahr später "wurden<sup>37</sup> als Ergebnis der Verhandlungen acht Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen Belarus und der Provinz Gansu unterzeichnet. Dies ist der Fall: über die strategische Partnerschaft zwischen dem Ministerium für Architektur und Bauwesen der Republik Belarus und dem Bau- und Investitionsunternehmen der Provinz; über die Zusammenarbeit zwischen der OAO Lakokraska und Lanzhou Yongxiang Capital Ltd. bei der Teilnahme an der Versteigerung für den Verkauf des Sanatoriums Raduga, Tarasovo Ltd. und des Handels- und Industrieunternehmens Quan Shen; über die Zusammenarbeit zwischen der Staatlichen Medizinischen Universität Grodno und dem Gansu-Krankenhaus für Traditionelle Chinesische Medizin; über interuniversitäre Kontakte zwischen der Belarussischen Nationalen Technischen Universität und der Belarussischen Staatlichen Wirtschaftsuniversität mit der Universität für Wirtschaft und Finanzen von Lanzhou, der Belarussischen Staatlichen Landwirtschaftlichen Technischen Universität und der Belarussischen Staatlichen Agrarakademie mit der Agraruniversität der Provinz Gansu.

Wir können es nur begrüßen, dass sich die Geschäftsinteressen der Gansu-Vertreter im Jahr 2016 auf unser Land und die Region Brest ausdehnen, wo sie an der gleichzeitigen Übernahme von zwei landwirtschaftlichen Unternehmen - dem Joint Venture Oktyabr-Agro und der AG Borovitsa - in der Region Ivanovo interessiert waren, die heute Investitionen und Finanzspritzen für ihre Erholung benötigen. Die chinesische Seite ist optimistisch in Bezug auf die Aussichten dieser Projekte und hofft, dass es mit dem Einsatz von fortschrittlicher Technologie und materiellen Ressourcen

---

- URL: <http://www.belta.by/regions/view/grodnoinvest-i-upravlenie-kommertsii-provintsii-gansu-knr-zakljuchili-memorandum-o-sotrudnichestve-201635-2016/>

<sup>37</sup> Anatoly Kalinin traf sich mit dem Sekretär des KVZ-Ausschusses der Provinz Gansu [Elektronische Ressourcen]. - - 2016. - URL: <http://www.government.by/ru/content/6542>

in diesen Betrieben möglich sein wird, "die Qualität zu verbessern, die Produktions- und Vertriebskanäle zu erweitern, um sie in Zukunft insbesondere in China zu beliefern"<sup>38</sup>.

Eine weitere wichtige Priorität der Gansu-Provinz in Belarus ist die Entwicklung von Städtepartnerschaften. Bezeichnenderweise ist sie in dieser Hinsicht nicht auf eine einzige belarussische Region beschränkt. So wurde beispielsweise im Mai 2015 der Vertrag der Bruderschaft von Grodno und Lunnan, einem der Stadtbezirke im Gansu mit einer Bevölkerung von etwa drei Millionen Menschen, unterzeichnet. Die Parteien vereinbarten "einen aktiven Austausch und eine aktive Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft und Handel, Wissenschaft und Technologie, Kultur und Bildung, Sport und Gesundheitsfürsorge"<sup>39</sup>. Ein Jahr später besuchte eine Delegation aus Baiyinh-Stadt Brest, wo sie eine Absichtserklärung zur Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen abschloss. Schließlich stellte sich erst kürzlich heraus, dass das Abkommen über freundschaftliche Beziehungen bereits im Jahr 2000 von Slutsk, das in der Region Minsk liegt, und der Stadt Uwei aus der Provinz Gansu unterzeichnet wurde. Die chinesische Seite hat auf diese Tatsache aufmerksam gemacht. Und nun "bereiten sich beide Städte auf eine erneute Zusammenarbeit vor"<sup>40</sup>.

Es scheint, dass es nicht die "letzte Geige" ist, die die Provinz Gansu bei der Umsetzung eines so bahnbrechenden chinesisch-belarussischen Megaprojekts wie dem Industriepark "Great Stone" spielen wird. Tatsache ist, dass der achte Bewohner dieses Parks ein Unternehmen aus dieser Provinz ist - "Juxin Malt Technology" - "der Investor, der bereit ist, parallel zum Bau der Infrastruktur ein Unternehmen zu

---

<sup>38</sup> Vechorko, S. Chinesische Investoren interessieren sich für zwei landwirtschaftliche Unternehmen der Region Brest / S. Vechorko // [Elektronenquelle]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/kitajskie-investory-zainteresovalis-dvumja-selhozpredpriyatijami-brestskoj-oblasti-185563-2016/>

<sup>39</sup> Stasukevich, E. Vertrag über die Partnerschaftsverbindungen wird zwischen Grodno und der chinesischen Stadt Lunnan unterzeichnet / E. Stasukevich // [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/dogovor-o-pobratimskix-svjazjax-podpisan-mezhdu-grodno-i-kitajskim-gorodom-lunnan-2643-2015/>

<sup>40</sup> Zhujun, D. Weißrussland - eines der wichtigsten Länder für China an der Neuen Seidenstraße / D. Zhujun // [Elektronenquelle]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/interview/view/belarus-odna-iz-vazhnejshih-dlja-kitaja-stran-na-novom-shelkovom-puti-5137/>

errichten"<sup>41</sup>. Es wird erwartet, dass das Unternehmen als erstes Produktionsstätten im "Großen Stein" - zur Verarbeitung von Gerstenprodukten, einschließlich Braumalz, errichtet, indem es 112 Millionen Dollar in dieses Projekt investiert. Gleichzeitig werden die chinesischen Hersteller nicht mit den belarussischen konkurrieren, "da sie beabsichtigen, ihre Produkte nur nach China und in Drittländer zu schicken, ohne den belarussischen Markt zu beeinträchtigen"<sup>42</sup>.

Auch die chinesische Provinz **Jiangsu hat in** den letzten Jahren vielfältige und effektive Lösungen für die Aufgabe der aktiven Entwicklung interregionaler Beziehungen mit den belarussischen Partnern aufgezeigt. Im Mai 2015 unterzeichnete sie eine Partnerschaftsvereinbarung mit Mahiliou voblast und markierte mit diesem Dokument ihre erste außenwirtschaftliche Priorität auf belarussischem Boden. Gleichzeitig vereinbarten die Parteien von Beginn der Zusammenarbeit an, den Handel und die wirtschaftliche Zusammenarbeit "mit der Durchführung spezifischer Projekte zwischen Städten und großen Unternehmen" aktiv zu fördern. Darüber hinaus<sup>43</sup> hat das Unternehmen große Aussichten auf eine für beide Seiten vorteilhafte Partnerschaft im Bereich des Maschinen- und Gerätebaus, der Holzbearbeitung, des Aufzugsbaus, der Produktion und der Verarbeitung von landwirtschaftlichen Produkten erkannt. Der chinesischen Seite wurde sofort eine Reihe von Investitionsprojekten angeboten, um neue und gemeinsame Produktionen in verschiedenen Bereichen in der Region Mogiljow zu etablieren. "Insbesondere die Gründung eines Textilunternehmens, der Bau einer Kaskade von Wasserkraftwerken am Dnjepr, die Produktion von Möbelbeschlägen, der Anbau und die Verarbeitung von Flachs"<sup>44</sup>.

---

<sup>41</sup> Ogneva, Yu. Neuer Bewohner von "Great Stone" wird eine Brauerei zur Herstellung von Braumalz (auf Russisch) bauen / Yu. -- 2015. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-velikogo-kamnjapostrait-zavod-po-vypusku-pivovarennogo-soloda-162982-2015/>

<sup>42</sup> Anatoli Kalinin nahm an der feierlichen Grundsteinlegung der ersten Produktion im chinesisch-weißrussischen Industriepark [Elektronische Ressource] teil. - - 2015. - URL: <http://www.government.by/ru/content/6042>

<sup>43</sup> Kulyagin, S. Die Zusammenarbeit mit der Region Mogiljow wird zu einer außenpolitischen Priorität der Provinz Jiangsu - Zhang Lei / S. Kulyagin // [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/sotrudnichestvo-s-mogilevskoj-oblastju-stanet-prioritetom-vneshnej-politiki-provintsii-tszjansu-chzhan-2568-2015>

<sup>44</sup> Kulyagin, Region S. Mogilev und die chinesische Provinz Jiangsu wollen die Wirtschaftsbeziehungen vertiefen (auf Russisch) / S. Kulyagin // [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/mogilevskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-tszjansu-namereny-uglubljat-ekonomicheskie-otnoshenija-200796-2016/>

Die Pioniere beim Aufbau von Partnerschaften zwischen den Städten der Region Mogiljew und Jiangsu waren ihre Verwaltungszentren - Mogiljew und Nanjing, die im Frühjahr 2015 das Programm für die Zusammenarbeit bis 2017 verabschiedeten, das ihre Ansichten zur Umsetzung gemeinsamer Projekte darlegte. So boten die Bürger von Mogiljew ihren chinesischen Partnern an, die Möglichkeit der Teilnahme "am Bau eines Hotelkomplexes, eines Wasserparks und einer Fußballarena auf dem Gebiet des Ptschersker Waldparks, eines Einkaufszentrums mit einer Tiefgarage entlang der zentralen Straße Perwomajskaja, eines multifunktionalen Büro- und Geschäftszentrums mit einem Hotel, einem Kino, einem Autosalon und einem Restaurant im Stadtteil "Kazimirovka" zu erwägen<sup>45</sup>.

Der zweite ernsthafte Partner der Provinz Jiangsu in Belarus dürfte die Region Gomel sein, die im Frühjahr 2016 ein Abkommen mit dieser chinesischen Region über die gemeinsame Beteiligung am Bau der wirtschaftlichen Seidenstraße unterzeichnet hat. Gleichzeitig wurden die Dokumente über den Aufbau brüderlicher und freundschaftlicher Beziehungen von den Führern der Exekutivkomitees der Bezirke Mozyr und Zhlobin der Region Gomel und der Städte Xuzhou und Lianyungang in der Provinz Jiangsu unterzeichnet. Die Wahl dieser Städte als Zwillinge und Partner ist keineswegs zufällig.

Xuzhou ist ein wichtiger Punkt auf der Route des Wirtschaftsgürtels der Seidenstraße, ein wichtiger Eisenbahn- und Straßenknotenpunkt, an dem Technik und Logistik gut entwickelt sind und wo auch weltberühmte Kräne und Bagger hergestellt werden. Die Stadt plant, eine gemeinsame Produktion mit "Gomselmash" und "Amkodor" aufzubauen, um den gegenseitigen Handel zu steigern. "Insbesondere möchten wir hier weißrussische Milch kaufen. Es gibt auch Pläne, Verbindungen im

---

<sup>45</sup> Yemelyanova, O. Mogilev und das chinesische Nanjing unterzeichneten das Programm der Zusammenarbeit für 2015-2016 // [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/sotrudnichestvo-s-mogilevskoj-oblastjuu-stanet-prioritetom-vneshnej-politiki-provintsii-tszjansu-chzhan-2568-2015>

Bereich der Pharmazeutika zu entwickeln".<sup>46</sup>bis hin zur Schaffung einer gemeinsamen Produktion von Medikamenten in Belarus.

Was die chinesische Stadt 47Lianyungang mit mehr als fünf Millionen Einwohnern betrifft, in der bald gigantische Petrochemie- und Stahlkomplexe entstehen werden und in der sich jetzt drei Häfen gleichzeitig befinden, so erhält sie heute durch die Einbeziehung der neuen Seidenstraße zu Land und zu Wasser in die Projekte eine besondere Bedeutung, da sie als der günstigste Zugang zu den zentralasiatischen Märkten für Ladungen aus Japan und Südkorea gilt. Allein die Kapazität des Hafens von Xu Wei soll in den nächsten fünf Jahren von derzeit 40 auf 100 Millionen Tonnen Fracht steigen. Deshalb bietet die chinesische Seite ihre Logistikdienstleistungen den belarussischen Partnern an, da "mehr Waren aus Belarus, insbesondere Milchprodukte, in China erwartet werden". <...> Im zukünftigen Ausstellungskomplex im neuen Xu Wei-Distrikt können auch weißrussische Waren präsentiert werden" .

Zum Beispiel die Süßwarenprodukte der OAO Spartak aus Gomel, von denen Ende 2015 - Anfang 2016 bereits mehr als 30 Tonnen an die chinesischen Verbraucher ausgeliefert wurden. Die meisten von ihnen waren dunkle Schokoladenprodukte mit niedrigem Zuckergehalt. Nach den Ergebnissen von 2016 plant "Spartak" OJSC "den Handelsumsatz mit diesem Land auf das Niveau von mindestens 2 Millionen Dollar zu bringen"<sup>48</sup>. Gute Exportaussichten eröffnen sich auch für die Produzenten in Gomel im Zusammenhang mit der erklärten Absicht der Partner aus Jiangsu, Milch-, Fleisch- und Honigprodukte in der südöstlichen Region von Belarus zu kaufen. Echte Pläne zur Förderung der Produkte von Swetlogorsk-Khimvolokno auf dem chinesischen Markt werden durch das im Frühjahr 2016 unterzeichnete Protokoll über die strategische

---

<sup>46</sup> Im chinesischen Xuzhou halten sie Belarus für einen vielversprechenden Partner des Wirtschaftsgürtels der Seidenstraße [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://export.by/?act=newsode=viewage=23d=61949>

<sup>47</sup> Grischkewitsch, A. China ist bereit, Belarus logistische Dienstleistungen in den Seehäfen von Lianyungang anzubieten / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/kitaj-gotov-predlozhit-belarusi-logisticheskije-uslugi-v-morskix-portax-ljanjjungana-2485-2015>

<sup>48</sup> Lysenko, Yu. Gomel "Spartak" erweitert die Lieferungen nach China / Yu. Lysenko // [Elektronenquelle]. - - 2016. - URL: <http://www.gomel-region.gov.by/ru/economics-ru/view/gomelskij-spartak-rasshirjaet-postavki-v-kitaj-28612/>



Zusammenarbeit zwischen OAO Belneftekhim Shanghai Trading und der Kangda Illumination Material Factory aus Lianyungan eröffnet, wonach die erste Partie der Swetlogorsker Kohlenwasserstoffäden bis Ende 2016 in den chinesischen Hafen verschifft wird. Interessante Perspektiven für eine Zusammenarbeit zwischen der Provinz Jiangsu und der Provinz Gomel eröffnen sich auch im Bildungsbereich - nach der Unterzeichnung von Kooperationsvereinbarungen mit der Pädagogischen Universität Jiangsu und dem Xuzhou Institute of Technology im Frühjahr 2016 sowie einer Vereinbarung "mit der Nanjing University of Science über die Einrichtung eines Konfuzius-Instituts für Chinastudien an der regionalen staatlichen Universität Gomel"<sup>49</sup>.

Generell ist die Provinz Jiangsu in Belarus auch dadurch interessant, dass sich auf ihrem Territorium der Suzhou Industrial Park befindet, ein chinesisch-singapurisches Gemeinschaftsprojekt, dessen Philosophie die Grundlage für den Industriepark "Great Stone" bildete, der jetzt im Bezirk Smolevichi, Region Minsk, entsteht. Übrigens haben diese Industrieparks im August 2016 ein Kooperationsabkommen unterzeichnet, dessen Umsetzung für beide Seiten sehr interessante Ergebnisse bringen kann. Und im Oktober 2016 fand das erste Silk Road Media Cooperation Forum in Nanjing statt, ein Mogilev-Zwillingsprojekt, das den sogenannten "Nanjing-Konsens" verabschiedete, der die Gründung einer Medienunion der Seidenstraße vorsieht, mit dem Ziel, "aktiv eine Vielzahl von Dialogen, den Austausch von Informationsprodukten und fortschrittlichen Technologien in den Massenmedien zu fördern, die Kommunikation der Mitarbeiter zu stärken und gemeinsame Interviews zwischen Medienanstalten in den "One Belt, One Road"<sup>50</sup>-Ländern durchzuführen. Es wird erwartet, dass im Rahmen dieser Union Mediengipfel in Anwesenheit von Staatsoberhäuptern, die an der Förderung des Projekts der Neuen Seidenstraße interessiert sind, zu den wichtigsten und aktuellsten Fragen seiner

---

<sup>49</sup> Die Region Gomel und die Provinz Jiangsu werden sich gemeinsam am Bau der neuen Seidenstraße [Elektronische Ressource] beteiligen. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/gomelskaja-oblast-i-provintsija-tszjansu-budut-vmeste-uchastvovat-v-stroitelstve-novogo-shelkovogo-puti-187904-2016/>

<sup>50</sup> China hat die Silk Road Media Union [Elektronische Ressourcen] gegründet. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/world/view/v-kitae-uchrezhden-sojuz-smi-shelkovogo-puti-216041-2016/>

Umsetzung abgehalten werden. Dazu gehört natürlich auch das Thema der Interaktion zwischen den Regionen der Länder, die an den Routen des Wirtschaftsgürtels der Seidenstraße liegen. Deshalb sollte sie im internationalen Segment des belarussischen Journalismus bereits eine kompetente, vollständige und angemessene Reflexion finden.

FOR AUTHOR USE ONLY

## Die Verbindungen zwischen den Regionen nehmen zu

Im Mai 2017 machte das belarussische Staatsoberhaupt bei einem Treffen mit Vertretern der chinesischen Massenmedien auf die Bedeutung der Entwicklung der interregionalen Zusammenarbeit zwischen Belarus und China aufmerksam, da sich in dieser Region die wichtigsten Reserven für die weitere Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern befinden. Schließlich können alle Vereinbarungen und Absprachen zwischen den Präsidenten, Regierungen und Behörden, die auf höchster Ebene geplant sind, "nur dann vollständig umgesetzt werden, wenn bestimmte Provinzen und Regionen zusammengezogen werden"<sup>51</sup>. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass eine Reihe belarussischer Regionen und chinesischer Provinzen bereits viele konkrete Schritte in der Zusammenarbeit unternommen haben, was an ihrem Beispiel beweist, dass die interregionale Zusammenarbeit tatsächlich ein zuverlässiges Instrument der belarussisch-chinesischen Beziehungen ist. Zu diesen Regionen gehören die **Region Brest** und die **Provinz Hunan**.

**Die Region Brest** ist eine jener belarussischen Regionen, in denen die Entwicklung der Beziehungen zur Volksrepublik China reale Aussichten auf eine Steigerung des Volumens des Handels und der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zum gegenseitigen Nutzen sieht und daher das Ausmaß der Interaktion allmählich erhöht. Es genügt zu sagen, dass im Januar-März 2017 die Exporte von Waren aus der Region Brest auf den chinesischen Markt um 54% gestiegen sind und sich auf mehr als 2,3 Millionen Dollar beliefen. Durch den Export von Nahrungsmitteln, aber auch von Nerzpelzen, alkoholischen Produkten und Materialien für Vakuumöfen "soll am Ende des Jahres insgesamt ein Betrag von 10 Millionen Dollar erreicht werden"<sup>52</sup>.

Es wird erwartet, dass Rindfleisch im Jahr 2017 ein sehr beliebtes Produkt von Unternehmen der Region Brest auf dem chinesischen Markt wird. Ende Juli dieses Jahres unterzeichneten Vertreter von drei seiner Hersteller - Berezovsky

---

<sup>51</sup> Treffen mit Vertretern der chinesischen Medien [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/vstrecha-s-predstaviteljami-kitajskix-smi-16136/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/vstrecha-s-predstaviteljami-kitajskix-smi-16136/)

<sup>52</sup> Die Unternehmen der Region Brest haben im ersten Quartal zehn neue Märkte eröffnet [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/predpriyatija-brestskoj-oblasti-v-i-kvartale-otkryli-desjat-novyh-rynkov-sbyta-247512-2017/>

Fleischkonservenfabrik, Pinsky und Brest Fleischverarbeitungsbetriebe - ein Absichtsprotokoll zur Zusammenarbeit mit der chinesischen Handels- und Investitionsgesellschaft der Fleischindustrie "Große Seidenstraße", die bis Ende des Jahres zu Rindfleischlieferungen nach China für 20 Millionen Dollar führen soll. Gleichzeitig bot die chinesische Seite der Fleischkonservenfabrik Berezovsky sofort an, mit den Lieferungen zu beginnen. Die Partner des Fleischverarbeitungswerks Brest aus China beabsichtigen, Rinderknochen zu kaufen und zu verarbeiten. "Chinesische Geschäftsleute schlugen dem Fleischverarbeitungsbetrieb in Pinsk vor, die Rindfleischproduktion durch ein Joint Venture zu erhöhen"<sup>53</sup>. Es sei darauf hingewiesen, dass in der ersten Hälfte des Jahres 2017 zusammen mit dem chinesischen Unternehmen Sina-Trade Berezovsky Meat Canning Plant und Pinsk Meat Processing Plant bereits gefrorenes Rindfleisch für etwa eine Million Dollar auf den südostasiatischen Markt geliefert haben.

Die Intensivierung der Beziehungen der Region Brest mit den chinesischen Partnern erfolgt heute im Allgemeinen in mehreren anderen Richtungen. Zunächst einmal zieht es Investitionen aus China in die Wirtschaft an. Bereits Ende 2015 begann die belarussische Seite mit der Ausarbeitung von Fragen zur Finanzierung mehrerer Projekte in Brest voblast auf Kosten chinesischer Investoren. Darunter - "Bau des "Volat"-Batteriewerks in Beloosersk, eines Werks zur Herstellung von Methylestern in der FWZ, Rekonstruktion der Interdistrikt-Krebsklinik in Pinsk"<sup>54</sup>. Jüngste Beispiele in dieser Hinsicht sind die Inbetriebnahme eines Inspektionskomplexes im Februar 2017 auf dem Gebiet des Zarechitsa-Parks des Bahnhofs Brest-Severny im Rahmen eines zwischenstaatlichen Abkommens zwischen Belarus und China, der die Kontrolle der auf der Schiene beförderten Güter ermöglichen soll. "Die Gesamtinvestition zur

---

<sup>53</sup> Weißrussland wird in einem Jahr Rindfleisch im Wert von 20 Millionen Dollar an China [Elektronenquelle] liefern. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/belarus-za-god-postavit-v-kitaj-govjadiny-na-20-mln-259164-2017/>

<sup>54</sup> Vechorko, S. Die Exportexpansion wird durch den Hauptfaktor des Wirtschaftswachstums der Brester Region im Jahr 2016 bestimmt (auf Russisch) / S. Vechorko // [Elektronenquelle]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/rasshirenie-eksporta-opredeleno-glavnym-faktorom-rosta-ekonomiki-brestskoj-oblasti-v-2016-godu-175763-2015/>

Finanzierung des Projekts betrug 39 Millionen Yuan, das sind etwa 5,5 Dollar"<sup>55</sup>. Dieser Komplex ist mit der Technologie der schnellen Steuerung ausgestattet, mit deren Hilfe die fahrenden Autos "erleuchtet" werden. Die Geschwindigkeit des Zuges muss zwischen 8 und 30 Stundenkilometer betragen. Wir können uns auch an die Registrierung des Unternehmens "CRC-CUEC ZheldorTehnika" in Baranovichi erinnern, in das chinesische Investoren eine Million Dollar investiert haben. Im Jahr 2018 soll in der freien Wirtschaftszone "Brest" ein Unternehmen für die Produktion von LEDs in Betrieb genommen werden, das auch Investitionen aus China anzieht. Insgesamt hat Brest bereits 37 Investitionsprojekte an chinesische Partner zur mittelfristigen gemeinsamen Umsetzung übergeben.

Die zweite strategische Richtung der Zusammenarbeit zwischen der Region Brest und der chinesischen Seite ist die umfassende Stärkung der interregionalen Kontakte. Die Provinzen Hubei, Anhui und Henan gehören in dieser Hinsicht zu den wichtigsten Partnern der belarussischen Region. Insbesondere die Zusammenarbeit mit der Provinz **Hubei** kann auf eine mehr als 20-jährige Geschichte zurückblicken. "In dieser Zeit sind Brest und Xiaogan, Baranovichi und Chibi auch zu Partnerstädten in diesen Regionen geworden"<sup>56</sup>. Es ist die Interaktion von Partnerstädten, die das nötige Potenzial hat, zum wichtigsten Instrument der belarussisch-chinesischen interregionalen Zusammenarbeit zu werden. So kann dasselbe Xiaogang zu einem Sprungbrett für die Exporteure von Brest werden, auf dessen Grundlage man den chinesischen Markt erschließen kann. Aus diesem Grund haben Partner aus der Partnerstadt bereits vorgeschlagen, dass "Brester Verarbeitungsbetriebe eine Zusammenarbeit bei der Lieferung von Milch- und Fleischprodukten nach China aufbauen sollten"<sup>57</sup>. Ein neues Paar von Partnerstädten aus der Region Brest/Provinz

---

<sup>55</sup> Vechorko, S. Inspektions- und Kontrollkomplex für das Scannen von Güterzügen wird in Brest / S. Vechorko // [Elektronische Ressource] vorgestellt. - 2017 - URL: <http://www.belta.by/regions/view/inspektionno-dosmotrovnyj-kompleks-dlja-skanirovaniya-gruzovyh-poezdov-v-veden-v-breste-233118-2017/>

<sup>56</sup> Zalesky, B. Internationale Beziehungen und Medien. Merkmale der multisektoralen internationalen Zusammenarbeit in der Zeit der globalen Herausforderungen / B. Zalesky. - Palmarium Academic Publishing : Saarbrücken, Deutschland / Deutschland, 2016. -- C. 219.

<sup>57</sup> Chernovolova, A. Chinesische Firmen sind an einer Zusammenarbeit mit den Verarbeitungsbetrieben von Brest interessiert / A. Chernovolova // [Elektronenquelle]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/kitajskie-kompanii-zainteresovany-v-sotrudnichestve-s-pererabatyvajuschimi-predpriyatijami-bresta-167088-2015/>

Hubei - Pinsk und Xiang Yang, die im April 2017 ein Kooperationsabkommen unterzeichnet haben, könnte ebenfalls eine sehr vielversprechende Zusammenarbeit haben. Dieses Dokument sieht die Entwicklung eines für beide Seiten vorteilhaften Handels und einer wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, technologischen und kulturellen Zusammenarbeit vor. Und hier gibt es viele Möglichkeiten. Immerhin sind in Xiang Yang, das in Zentralchina liegt, "6 Millionen Menschen zu Hause". Die Stadt ist etwa 2,8 Tausend Jahre alt. Dort sind viele Sehenswürdigkeiten erhalten, die mit der alten Periode der chinesischen Geschichte verbunden sind. In Xiang Yang sind Landwirtschaft, Maschinenbau und Elektronik gut entwickelt"<sup>58</sup>.

Was die Provinz **Anhui** betrifft, so wurde im Dezember 2016 ein Absichtsprotokoll mit ihren Vertretern unterzeichnet, um Partnerschaften in den Bereichen Wirtschaft, Industrie, Landwirtschaft, Bildung und Tourismus aufzubauen. Es wird erwartet, dass "auf der Grundlage dieses Dokuments ein Kooperationsabkommen zwischen der Region Brest und der Provinz Anhui geschlossen wird"<sup>59</sup>. Und gleichzeitig diskutierten die Parteien die ersten konkreten Projekte dieser interregionalen Zusammenarbeit. Insbesondere JAC Motors, das Kleinbusse herstellt, hat sein Interesse an der Gründung eines Joint Ventures mit Brestmash bekundet, um Kleinwagen und Transporter mit gutem Exportpotential zu produzieren.

Ein weiteres gemeinsames Projekt wurde kürzlich während des Besuchs von Vertretern der außenwirtschaftlichen Baugesellschaft der Provinz Anhui in Belarus diskutiert, die sich mit den Möglichkeiten des Bergbaus in unserem Land beschäftigten. In der Region Brest wurde ihnen angeboten, auf der Lagerstätte Gorodnoye im Bezirk Stolin, wo sich Quarzsande befinden, die zur Herstellung von Baustoffen und in der Glasindustrie verwendet werden können, ein Bergbau- und

---

<sup>58</sup> Pinsk und der Chinese Xiang Yang unterzeichneten ein Abkommen über die Zusammenarbeit [Elektronische Ressourcen]. - - 2017. - Zugriffsmodus: <http://www.belta.by/regions/view/pinsk-i-kitajskij-sjan-jan-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-243097-2017/>.

<sup>59</sup> Chernovolova, A. Chinesisches Unternehmen ist an einer gemeinsamen Produktion mit "Brestmash" interessiert / A. Chernovolova // [Elektronenquelle]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/kitajskaja-kompanija-zainteresovana-sozdat-sovmestnoe-proizvodstvo-s-brestmashem-222370-2016/>

Verarbeitungswerk zu errichten. Chancen Die Ankhoy Foreign Economic Construction Corporation in der Region Brest ist bereits bekannt, da sie die Ausschreibung für den Bau von Wohngebäuden hier im Rahmen eines Generalvertrags unter Einbeziehung technischer und wirtschaftlicher Hilfe aus China gewonnen hat. Und nun werden in dieser belarussischen Region vier 10-geschossige Häuser nach dem Standardprojekt errichtet, die jeweils Sozialwohnungen beherbergen werden. Zwei davon sind in den neuen Bezirken von Brest im Bau - Süd-Ost № 4 und Süd-West № 3. Zwei weitere mehrstöckige Plattenbauten werden im Stadtteil Zagorsky in Pinsk entstehen. In diesem Fall "ist der Bau von vier mehrstöckigen Gebäuden die erste Stufe des gemeinsamen Projekts. In der zweiten Phase ist der Bau von drei weiteren Sozialwohnungen vorgesehen: je eine in Baranowitschi, Pinsk und Chabinka"<sup>60</sup>. Was die dritte Phase der Zusammenarbeit beim Bau von Sozialwohnungen betrifft, "sind in der Region zwei Häuser geplant: 90 Wohnungen in Stolin und 80 Wohnungen in Baranovichi"<sup>61</sup>.

Eine weitere chinesische Region, mit der die Region Brest ein Kooperationsabkommen zu unterzeichnen beabsichtigt, ist die Provinz **Henan**. Zumindest hofft das Regionale Exekutivkomitee von Brest, dass "die Abkommen mit der Provinz Henan unterzeichnet werden, möglicherweise im Jahr 2017"<sup>62</sup>. Unter den Teilnehmern des zweiten Forums der Geschäftskontakte "Brest-2017", das Ende April 2017 stattfand, befanden sich unter den Geschäftsleuten aus 14 Ländern vier Unternehmen aus der Provinz Henan, deren berufliches Interessengebiet Fragen der Investitionen und des Exports weißrussischer Waren nach China umfasst. Dies sind Zhong Bai Shiye, die von der Schifffahrt gebaute Antisepsis-Installationstechnik, der

---

<sup>60</sup> Chernovolova, A. Gebaut mit der Anziehungskraft der chinesischen Hauptstadt Häuser in der Region Brest wird Anfang 2017 geliefert werden (auf Russisch) / A. Chernovolova // [Elektronenquelle]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/postroennye-s-privlecheniem-kitajskogo-kapitala-doma-v-brestskoj-oblasti-sdadut-v-nachale-2017-goda-220261-2016/>

<sup>61</sup> Mit chinesischer technischer Unterstützung gebaute Häuser werden in Baranowitschi, Pinsk und Zhabinka [Elektronische Ressource] erscheinen. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/postroennye-s-tehpomoschju-kitaja-doma-pojavjatsja-v-baranovichah-pinske-i-zhabinke-246189-2017/>

<sup>62</sup> Die Region Chernovolova, A. Brest plant die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens mit den Provinzen Anhui und Henan // [Elektronische Ressource]. - - 2016. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/brestskaja-oblast-planiruet-podpisat-dogovory-o-sotrudnichestve-s-provintsijami-anhoj-i-henan-212791-2016/>

explosionssgeschützte Kran für den Gelben Fluss, Yuan Henry-Schmuckstücke. Es ist davon auszugehen, dass die etablierten Kontakte von Vertretern der Geschäftswelt der Parteien den Weg für eine umfassende Interaktion der Region Brest und der Provinz Henan über die gesamte Bandbreite interregionaler Partnerschaften in naher Zukunft ebnet werden.

Interessiert an der Durchführung gemeinsamer Projekte mit der Region Brest und der großen landwirtschaftlichen Provinz Chinas - **Gansu**. Im Juni 2017 gab ein Besuch einer Delegation aus Baiyinh-Stadt dieser Provinz in Brest dieser vielversprechenden Zusammenarbeit neuen Auftrieb. Seit über einem Jahr arbeiten Brest und Bayin an einer Absichtserklärung zur Entwicklung von Handels- und Wirtschaftsbeziehungen. Und die Parteien sind ernsthaft bemüht, dieses Engagement zu intensivieren, wie die Zahlen zeigen: "Die Lieferungen nach China haben deutlich zugenommen. Im Januar-April dieses Jahres beliefen sich die Exporte [aus Brest] im Jahr 2016 auf etwa 700.000 Dollar für diesen Zeitraum auf 50.000 Dollar"<sup>63</sup>. Offenbar ist dies erst der Anfang der Entwicklung des Marktes der Gansu-Provinz durch die Exporteure der Region Brest.

Auf chinesischer Seite hat die Provinz **Hunan**, die im April 2017 ein Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen mit dem **Gebiet Mogiljow** unterzeichnet hat, in jüngster Zeit interessante Ansätze zur Organisation der Interaktion mit den belarussischen Partnern gezeigt. Diese Tatsache ist ein weiteres beredtes Beispiel für den Kurs einer umfassenden strategischen Partnerschaft und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit, der heute von der Republik Belarus und der Volksrepublik China verfolgt wird, wo "die interregionale Zusammenarbeit zu einem Motor in den Beziehungen zwischen den beiden Ländern werden sollte"<sup>64</sup>. Schließlich ist die Provinz Hunan nicht nur eine agrarische, sondern auch eine bedeutende Industrieregion, die sich erfolgreich entwickelt und an der Spitze Chinas

---

<sup>63</sup> Die chinesische Provinz Gansu ist an gemeinsamen Projekten mit der Region Brest interessiert [Elektronische Ressource]. - – 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/kitajskaja-provintsija-gansu-zajinteresovana-v-sovmestnyh-proektah-s-brestskoj-oblastju-254439-2017/>

<sup>64</sup> Treffen mit Du Jiahao, Sekretär des Komitees der Kommunistischen Partei Chinas in der Provinz Hunan [Elektronische Ressourcen]. - – 2017. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/vstrecha-s-sekretarem-komiteta-kommunisticheskoy-partii-kitaja-provintsii-xunan-du-tszjaxao-16018/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/vstrecha-s-sekretarem-komiteta-kommunisticheskoy-partii-kitaja-provintsii-xunan-du-tszjaxao-16018/)



steht. Es genügt zu sagen, dass "etwa 70 Millionen Menschen hier leben, die Provinz liegt gemessen am BIP auf Platz 9 des Landes. Außerdem ist Hunan der Geburtsort von Mao Zedong, der das neue China schuf<sup>65</sup>.

Das unterzeichnete Abkommen war eine logische Fortsetzung der bereits etablierten Partnerschaft zwischen den Parteien, die im Sommer 2016 ein Memorandum über die Zusammenarbeit angenommen haben, das tatsächlich die Gründung eines Joint Ventures "Zumlion - MAZ" unterstützte, das von der chinesischen Firma Zoomlion und der JSC "Minsker Automobilwerk" gegründet wurde und dessen Produktionsbasis die Unternehmen der Region Mogiljow - "Mogiljewtransmasch" und "Strommaschine" wurden. In ihren Gebieten organisieren die Parteien "die Herstellung von Spezialausrüstungen für das Bauwesen und die öffentlichen Versorgungseinrichtungen, einschließlich Autokränen, Betonmischern, Betonpumpen, Lastwagen, Erntemaschinen und Feuerwehrfahrzeugen<sup>66</sup>. Im Mai 2017 montierte OOO Zumlion-MAZ den ersten Autokran mit der Tragkraft von 25 Tonnen, mit dem fast jedes Objekt - von Containern bis zu übergroßen Bauladungen - auf freien Flächen des Werkes "Mogilevtransmash" bewegt werden kann. Das bedeutet, dass das lokale Unternehmen in die aktive Phase der weißrussisch-chinesischen Maschinenproduktion eintritt. Gleichzeitig arbeitet die Firma "Zkmillion-MAZ" weiter an neuen Modellen, die in den kommenden Monaten erscheinen werden<sup>67</sup>. Der Beginn der Serienproduktion von neuen Geräten ist für 2018 geplant.

Das neue Abkommen zwischen der Provinz Hunan und der Region Mogiljow, das auf den Prinzipien der Gleichheit und des gegenseitigen Nutzens basiert, wird den Austausch und die Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Handel, Tourismus,

---

<sup>65</sup> Grischkewitsch, A. Die Zusammenarbeit zwischen Belarus und Hunan soll zum Modell für andere chinesische Provinzen werden - Du Jiahao / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/politics/view/sotrudnichestvo-belarusi-i-hunanja-dolzno-stat-obraztsom-dlja-drugih-kitajskih-provintsij-du-tszjahao-242496-2017/>

<sup>66</sup> Emelyanova, O. Das Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen wurde von der Provinz Hunan und der Region Mogilev unterzeichnet / O. Emelyanova // [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/soglashenie-ob-ustanovlenii-druzhestvennyh-otnoshenij-podpisali-provintsija-hunan-i-mogilevskaja-oblast-242796-2017/>

<sup>67</sup> Kulyagin, S. Erster belarussisch-chinesischer Autokran, der in Mogilev zusammengebaut wurde / S. Kulyagin // [Elektronenquelle]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/pervyj-belorussko-kitajskij-avtokran-sobran-v-mogileve-247805-2017/>

Kultur, Bildung und Ausbildung verstärken. Darüber hinaus hofft Weißrussland, dass das chinesische Unternehmen "Zumlion", das im Februar 2017 in der freien Wirtschaftszone "Mogilew" ein Joint Venture für die Produktion von Bau- und kommunalen Spezialausrüstungen registriert hat, sich im chinesisch-weißrussischen Industriepark "Great Stone" noch stärker engagieren kann, wo mit seiner Beteiligung im April 2017 der Grundstein für das Werk zur Herstellung von Ausrüstungen für die weißrussisch-chinesischen Spezialfahrzeuge gelegt wurde. Allein die Tatsache, dass dieser Bau begonnen hat, sagt schon viel aus. Schließlich schafft die belarussische Seite in diesem Park eine leistungsfähige Infrastruktur und gibt denjenigen Investoren ernsthafte Präferenzen, die Ergebnisse "in Form von Hochtechnologie, exportorientierter Produktion mit garantiertem Markt" erzielen werden<sup>68</sup>.

So wird das neue Werk in zwei Jahren "Straßenbau-, Bau- und Kommunaltechnik produzieren". Die Anfangsinvestitionen werden sich auf etwa 50 Millionen Dollar belaufen, und in naher Zukunft soll dieses Unternehmen Produkte im Wert von bis zu 300 Millionen Dollar pro Jahr herstellen<sup>69</sup>. Der Arbeitsplan wird wie folgt aussehen: Die chinesischen Anbaugeräte werden im Bezirk Smolevichi im Minsker Woblast hergestellt; von dort aus werden sie nach Mahiliou gebracht; "Mahilioutransmash" wird dort auf dem belarussischen Fahrgestell installiert, um fertige Spezialfahrzeuge zu erhalten. Es wird erwartet, dass die Zahl der Beschäftigten in diesem Unternehmen im Industriepark etwa fünfhundert Personen betragen wird.

Zunächst ist geplant, die Produkte der künftigen Anlage in die Länder der Eurasischen Wirtschaftsunion, der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten und möglicherweise auch nach Europa zu liefern, da diese Ausrüstung "hinsichtlich der technischen Parameter, des Preises und der Qualität absolut wettbewerbsfähig" ist. Das

---

<sup>68</sup> Treffen mit Zhang Dejiang [Electronic Resource], dem Vorsitzenden des Ständigen Ausschusses des Nationalen Volkskongresses. - - 2017. - URL: [http://president.gov.by/ru/news\\_ru/view/vstrecha-s-predsdatelem-postojannogo-komiteta-vsekitajskogo-sobranija-narodnyx-predstavitelej-chzhan-16055/](http://president.gov.by/ru/news_ru/view/vstrecha-s-predsdatelem-postojannogo-komiteta-vsekitajskogo-sobranija-narodnyx-predstavitelej-chzhan-16055/)

<sup>69</sup> Ogneva, Yu. Das Werk zur Schaffung von Ausrüstungen für Spezialmaschinen soll in zwei Jahren in "Großer Stein" eröffnet werden (auf Russisch) / Yu. Ogneva // [Elektronenquelle]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/zavod-po-sozdaniju-oborudovanija-dlja-spetstehniki-planiruetsja-otkryt-v-velikom-kamne-cherez-dva-goda-242899-2017>

Niveau der Technologie ist global, und der Preis ist viel niedriger<sup>70</sup>. Dies erklärt sich aus der Tatsache, dass das Minsker Automobilwerk und das Unternehmen Zoomlion bereits Erfahrung mit der Herstellung und Zertifizierung verschiedener Arten von Geräten haben - Autokräne mit einer Hubkapazität von 40 und 60 Tonnen, Nutzfahrzeuge. Darüber hinaus müssen die Spezialisten noch vor Dezember 2017 "den Markt untersuchen und 8 neue Modelle entwickeln, die dann im nächsten Jahr in die Massenproduktion gehen werden"<sup>71</sup>.

Was andere vielversprechende Bereiche der Zusammenarbeit mit der Provinz Hunan betrifft, so plant dieselbe Region Mogiljew die Organisation von Lieferungen von Lebensmitteln und vor allem von Milchprodukten - Joghurt, Eiscreme, Milch - an chinesische Partner, deren Nachfrage in China inzwischen spürbar wächst. Insbesondere plant der Betrieb "Babushkina Krynka" neben dem Export von sterilisiertem Vollmilchpulver und Magermilch, Molkepulver, Käse und Butter "die Versorgung mit Vollmilchprodukten aufzubauen". Die Verhandlungen zu diesem Thema laufen mit Hunan zhongnan antimon und Wolfram Co., Ltd. aus der Provinz <sup>72</sup>Hunan. Und die Fleischverarbeitungsbetriebe in Mogilev und Bobruisk haben die Möglichkeit, dort monatlich etwa tausend Tonnen Rindfleisch zu exportieren.

Die Anziehungskraft der Investoren aus dieser Provinz auf die freie Wirtschaftszone "Mogiljow" sowie auf sieben an die Russische Föderation angrenzende Bezirke der Pridneprovskij Krai, die unter die Präsidialverordnung "Über die sozioökonomische Entwicklung der südöstlichen Region des Gebiets Mogiljow" fallen. Wie wir wissen, bietet dieses Dokument den Investoren, die hierher kommen, um ihre Projekte zu realisieren, bedeutende Präferenzen.

---

<sup>70</sup> Ogneva, Yu. Zoomlion-Anlage im Park "Velikij Kamen" hat großes Exportpotenzial - Semashko / Yu. Ogneva // [Elektronenquelle]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/economics/view/zavod-zoomlion-v-parke-velikij-kamen-obladaet-bolshim-eksportnym-potentsialom-semashko-242901-2017/>

<sup>71</sup> Zoomlion wird im "Großen Stein" eine Fabrik zur Herstellung von Ausrüstungen für Spezialfahrzeuge bauen [Elektronenquelle]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/newscompany/view/zoomlion-postroit-v-velikom-kamne-zavod-po-sozdaniju-oborudovanija-dlja-spetstehniki-242736-2017/>

<sup>72</sup> Kulyagin, Region S. Mogiljow hat im ersten Quartal den Export nach China mehr als verdreifacht / S. Kulyagin // [Elektronenquelle]. - - 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/mogilevskaja-oblast-v-i-kvartale-uvlechila-eksport-v-kitaj-bolee-chem-v-tri-raza-245839-2017/>

Zu den vorrangigen Bereichen, die die chinesischen Partner für Investitionen in der Region Mogiljow anbieten, gehören die landwirtschaftliche Verarbeitung, alternative Energien und High-Tech-Industrien im Zusammenhang mit der Gewinnung und Verarbeitung lokaler Mineralien. Es handelt sich insbesondere um lokale Torfabbauunternehmen, die auf ihrer Basis die Interaktion mit der chinesischen Seite über den Torfabbau und die Produktion von mineralischen Mehrnährstoffdüngern organisieren könnten, mit dem Ziel, diese nicht nur in China, sondern auch auf den Märkten anderer Länder zu realisieren. Denn "China ist heute daran interessiert, seine Böden unter Berücksichtigung der staatlichen Unterstützung wiederherzustellen, und dazu sind fruchtbare Qualitätsdünger auf der Basis von Leguminosen und Torf erforderlich. Dies ist ein echtes Investitionsprojekt, das für die westlichen Regionen der Region Mogiljow, wo es große Vorkommen von Pferdetorf gibt, kosteneffizient sein kann"<sup>73</sup>.

Ein weiteres interessantes Projekt wurde 2015 zur Umsetzung angenommen, als das Unternehmen 74 "Mogilevliftmash" begann, eine gemeinsame Produktion von Fahrtreppen mit chinesischen Partnern aufzubauen. "Die Schaffung einer neuen Produktionsstätte ist auf die Marktnachfrage zurückzuführen. <...> Neue Produkte sind jetzt sowohl auf dem inländischen als auch auf dem ausländischen Markt gefragt, auch im Zusammenhang mit dem aktiven Bau von großen Einkaufs- und Unterhaltungszentren, dem Bau und der Entwicklung von U-Bahnen. Darüber hinaus planen die Bürger von Mogiljew, die Aufzüge mit chinesischen Kontrollstationen auszustatten und sie an die Länder der Dritten Welt zu verkaufen.

Es sei auch darauf hingewiesen, dass eine weitere Richtung in der Entwicklung der interregionalen Partnerschaft, die in der Provinz Hunan und der Region Mogiljew geplant ist, auf der Stärkung der Beziehungen zwischen den Städten der beiden

---

<sup>73</sup> Kulyagin, S. In der Region Mogiljow werden Investitionsprojekte für 200 Millionen Dollar für die Entwicklung chinesischer Kredite vorbereitet / S. Kulyagin // [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/investproekty-na-200-mln-podgotovleny-v-mogilevskoj-oblasti-dlja-osvoenija-kitajskih-kreditov-174377-2015/>

<sup>74</sup> "Mogilevliftmash" begann, mit chinesischen Partnern ein JV für die Produktion von Rolltreppen [Elektronische Ressource] zu gründen. - - 2015. - URL: <http://mogilev-region.gov.by/news/mogilevliftmash-pristupil-k-sozdaniyu-sp-s-kitayskimi-partnerami-po-vypusku-eskaltorov>

Regionen aufbauen wird. Und "die Möglichkeit der Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens zwischen der Stadt Changsha und Mogilev, dem Verwaltungszentrum der Provinz Hunan, wird bereits geprüft<sup>75</sup>.

Bei dem oben erwähnten Treffen des belarussischen Präsidenten mit chinesischen Journalisten wurde festgestellt, dass das Jahr 2017 sowohl in Minsk als auch in Peking als Wendepunkt in den bilateralen Beziehungen bewertet wird. Und vieles bei der Umsetzung der Pläne wird von den Regionen der beiden Länder abhängen, die in naher Zukunft eine noch größere Effizienz der gemeinsamen Aktionen demonstrieren sollten, die dem derzeitigen Niveau der vertrauensbasierten, umfassenden strategischen Partnerschaft und der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zwischen der Republik Belarus und der Volksrepublik China angemessen ist.

FOR AUTHOR USE ONLY

---

<sup>75</sup> Emelianova, O. Das Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen wurde von der Provinz Hunan und der Region Mogiljow unterzeichnet / O. Emelianova // [Elektronische Ressource]. - – 2017. - URL: <http://www.belta.by/regions/view/soglashenie-ob-ustanovlenii-druzhestvennyh-otnoshenij-podpisali-provintsija-hunan-i-mogilevskaja-oblast-242796-2017/>

FOR AUTHOR USE ONLY

## Beschlüsse des Kooperationsausschusses als aktuelles Medienthema

Im November 2018 fand in Peking die dritte Sitzung des belarussisch-chinesischen Zwischenstaatlichen Kooperationsausschusses statt, bei der die Parteien Folgendes vereinbarten: erstens die Ausweitung des gegenseitigen Handels, zweitens die Erhöhung der gegenseitigen Investitionen, drittens die Stärkung der interregionalen Beziehungen und viertens die Unterzeichnung eines Aktionsplans für das Jahr der belarussischen Bildung in China 2019. Sagen wir sofort, dass die Parteien zweifellos über die notwendigen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung der in jedem dieser Entwicklungsvektoren festgelegten Aufgaben verfügen, was sie zum Gegenstand der Aufmerksamkeit von Vertretern des internationalen Segments des belarussischen und chinesischen Journalismus macht, deren berufliche Aufgabe darin besteht, die Umsetzung des gesamten Pakets von Plänen, die auf das Erreichen des Niveaus einer umfassenden strategischen Partnerschaft und einer für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit in den belarussisch-chinesischen Beziehungen abzielen, angemessen zu behandeln.

Was die **Ausweitung des gegenseitigen Handels** betrifft, so hat sich die belarussische Seite folgendes Ziel gesetzt: "Das Volumen der belarussischen Exporte nach China sollte mittelfristig 5 Milliarden Dollar erreichen<sup>76</sup>. Es wird erwartet, dass sie in mehrere Richtungen gleichzeitig erreicht wird, eine davon ist die Erhöhung der Versorgung der chinesischen Verbraucher mit belarussischen Agrarprodukten. Es genügt zu sagen, dass Belarus für drei Viertel des Jahres 2018 Lebensmittel im Wert von 52 Millionen Dollar nach China geschickt hat. Und bis zum Ende des vierten Quartals sollte sich diese Zahl sogar verdoppeln. Gleichzeitig "nehmen die Milchprodukte, deren Lieferungen im Vergleich zu 2017 um das Neunfache gestiegen sind, die führende Position bei den belarussischen Exporten ein<sup>77</sup>. Auch die Tatsache,

---

<sup>76</sup> Grischkewitsch, A. Das Volumen der belarussischen Exporte nach China sollte mittelfristig 5 Milliarden Dollar erreichen - Snopkov / A. Grischkewitsch // [Elektronenquelle]. - - 2018. - URL: <http://news.21.by/economics/2018/11/06/1648136.html>

<sup>77</sup> Landwirtschaftsministerium: Die Exporte von belarussischen Agrarprodukten nach China werden Ende des Jahres 100 Millionen Dollar erreichen [Elektronenquelle]. - - 2018. - URL:

dass im November 2018 der dritte Zug mit belarussischen Milchprodukten, bestehend aus 41 Containern mit einem Gesamtgewicht von über tausend Tonnen, in Chongqing, China, eintraf, trug zu dieser rasanten Dynamik bei. Ermutigend ist in diesem Zusammenhang auch, dass "die Parteien vereinbart haben, in naher Zukunft einen wöchentlichen Fahrplan für Züge nach Chongqing mit belarussischen Agrarprodukten zu vereinbaren"<sup>78</sup>. Darüber hinaus unterzeichneten die belarussische JSC "Meat and Dairy Company" und das Joint Venture Sinoby Agriculture einen Vertrag über die Lieferung von Milchprodukten im Jahr 2019 über 30 Millionen Dollar.

Die Erweiterung der Produktlinie in der Provinz Hebei im Jahr 2019 durch das Joint Venture "Zunshen Gomel Agricultural Machinery Enterprise" LLC, das auf dem gemeinsamen Kapital von Gomselmash OJSC und Zunshen Industrial Corporation basiert, wird einen bedeutenden Beitrag zu den **gegenseitigen Investitionen leisten**. Erinnern Sie sich, dass das Rahmenabkommen über die Gründung dieses Unternehmens 2014 unterzeichnet wurde, und ein Jahr später gab es ein strategisches Abkommen, dessen Umsetzung 2016 zur Aufnahme der Produktion von gemeinsamen Produkten - Futterernte und Maschinen für die Ernte von Kolben - führte. In drei Jahren wurden etwa fünfhundert Erntemaschinen aus den Maschinensätzen von Gomselmash gesammelt. Bis April 2019 ist geplant, die Palette der hergestellten Maschinen um 290 und 450 PS-Feldhäcksler zu erweitern. Zu diesem Zweck wurde bereits ein neues Produktionsgebäude im Bezirk Wei Xiang in der Provinz Hebei gebaut, das es ermöglicht, die Produktion von landwirtschaftlichen Maschinen auf anderthalb Tausend pro Jahr zu erhöhen. "Die chinesischen Partner planen den Bau eines weiteren Gebäudes, das die Produktionskapazität auf 3.000 Mähdrescher ausweiten wird"<sup>79</sup>.

Im Hinblick auf die **Stärkung der interregionalen Beziehungen** kann die Zusammenarbeit zwischen der Region Mogilew und der Provinz Hunan sehr effektiv

---

<https://www.belta.by/economics/view/minselhozprod-eksport-belorusskoj-selhozproduktsii-v-kitaj-poitogam-goda-dostignet-100-mln-324799-2018/>

<sup>78</sup> Der Zug mit belarussischen Milchprodukten ist in Chongqing angekommen [Elektronenquelle]. -- 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/poezd-s-belorusskoj-molochnoj-produktsiej-pribyl-v-chuntsin-324784-2018/>

<sup>79</sup> Der Landmaschinenhersteller Junshen Gomel beabsichtigt, seine Produktlinie [Elektronische Ressourcen] im Jahr 2019 zu erweitern. -- 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/predprijatje-selhozmaschinostroenija-tszunshen-gomel-namereno-v-2019-godu-rasshirit-linejku-produktsii-325877-2018/>



und vielversprechend sein, wobei die Parteien beabsichtigen, sich auf strategische Bereiche wie Wirtschaft, Investitionen und Tourismus zu konzentrieren. Gleichzeitig werden sich die Bemühungen der Region und der Provinz in der ersten Phase auf die beschleunigte Entwicklung des Tourismus konzentrieren. Tatsache ist, dass die Parteien sicher sind: "Es besteht ein Zusammenhang zwischen den Trends der Tourismusedwicklung und der allgemeinen Wirtschaftslage, daher wird diese Richtung als eine der strategischen für die Stärkung und Entwicklung der gemeinsamen Zusammenarbeit gewählt<sup>80</sup>. Deshalb wurde Geschäftsleuten aus der Provinz Hunan im Rahmen von Infrastrukturprojekten bereits angeboten, Hotels, Kultur- und Unterhaltungskomplexe und sogar ein Restaurant mit chinesischer Küche in der Region Mogiljow zu bauen, in dem sich Touristen aus China wohl fühlen könnten. Und der nächste Schritt bei der Entwicklung dieser interregionalen Investitionszusammenarbeit könnten Projekte zur Verarbeitung lokaler Rohstoffe und zur Herstellung von Nahrungsmitteln sein, mit der Aussicht, diese nach China und anderen Ländern zu exportieren. Zu diesem Zweck werden bereits etwa zweihundert Standorte chinesischen Investoren angeboten.

Im November 2018 unterzeichneten Minsk und Shanghai eine Absichtserklärung zur Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen. Nach Ansicht der Parteien ist dieses Dokument sehr wichtig für die Entwicklung engerer Handelskontakte und die Umsetzung konkreter Projekte: "Es wird eine Plattform für die Entwicklung unserer Beziehungen in allen Bereichen sein<sup>81</sup>. Vertreter der chinesischen Stadt sind an Minsker Erfahrungen in der Industrie, Metallverarbeitung und im Maschinenbau interessiert. Und die belarussische Hauptstadt ist an einer Partnerschaft mit Investoren aus Shanghai interessiert, "in Bezug auf die Verwaltung der städtischen Infrastruktur, das "Smart City"-System, das Transportsystem, die

---

<sup>80</sup> Kulyagin, die Region S. Mogiljow und die chinesische Provinz Hunan wollen die Entwicklung des gegenseitigen Tourismus beschleunigen (auf Russisch) / S. Kulyagin // [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/mogilevskaja-oblast-i-kitajskaja-provintsija-hunan-namereny-uskorit-razvitie-vzajmnogo-turizma-325776-2018/>

<sup>81</sup> Das Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen Minsk und Shanghai wird die Partnerschaft auf eine neue Ebene heben - Jiang Ping [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/soglashenie-o-sotrudnichestve-minska-i-shanhaja-vyvedet-partnerstvo-na-novyj-uroven-tszjan-pin-321797-2018/>

Verbesserung und die Entsorgung fester Siedlungsabfälle"<sup>82</sup>. Schon früher hatte Minsk Abkommen über die Aufnahme von Partnerschaftsbeziehungen mit Städten wie Changchun, Peking und Shenzhen sowie über die Aufnahme einer Zusammenarbeit - mit Shenyang - unterzeichnet.

Ein wichtiges Detail: Der Unterzeichnung des November-Abkommens ging das Handels- und Wirtschaftsforum "Sails of Shanghai" voraus, das im September 2018 in Minsk stattfand, wo Vertreter dieser chinesischen Stadt sagten, dass "angesichts der derzeit guten belarussisch-chinesischen Beziehungen die Umsetzung neuer gemeinsamer Projekte, auch mit Geschäftsleuten aus Shanghai, große Aussichten hat"<sup>83</sup>. Dieses Handels- und Wirtschaftsforum hat in der belarussischen Hauptstadt mehr als 130 einheimische und chinesische Unternehmen zusammengebracht, die an einer Zusammenarbeit in den Bereichen Maschinenbau, Bauwesen, Informationstechnologien, chemische Industrie, Umweltschutz, Leichtindustrie, Lebensmittel und Schmuckherstellung interessiert sind. Chinesische Hersteller von Elektronik- und Haushaltsgeräten, Bekleidung und Stoffen, Verpackungen für medizinische Geräte, Kosmetika, Spielzeug, Schmuck sowie Importeure von Autos, Elektro- und Schweißgeräten, Computerausrüstung, die daran interessiert sind, Geschäftspartner in Belarus zu finden, kamen nach Minsk, um an dem Forum teilzunehmen.

Es ist auch symbolisch, dass die Unterzeichnung dieses Abkommens während der ersten China International Import Expo in Shanghai stattfand, auf der eine solide Liste von Minsker Unternehmen und Organisationen vorgestellt wurde. Dazu gehören das Minsker Traktorenwerk, Minskhebprom, Kommunarka, das Minsker Automobilwerk, Integral, das Minsker Milchwerk №1. Das umfangreiche Portfolio seiner Entwicklungen in den Bereichen Instrumentierung,

---

<sup>82</sup> Minsk zählt auf Shanghais Unterstützung bei der Modernisierung der städtischen Infrastruktur [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/minsk-rasschityvaet-napomosch-shanhaja-v-modernizatsii-gorodskoj-infrastruktury-321799-2018/>

<sup>83</sup> Grischkewitsch, A. Forum "Segel von Shanghai" in Minsk wird zur Realisierung der gemeinsamen Projekte beitragen (auf Russisch) / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/forum-parus-shanhaja-v-minske-posposobstvuet-realizatsii-sovmestnyh-proektov-lin-sjan-317232-2018/>

Produktionsautomatisierung, Medizin, Landwirtschaft - mehr als dreißig - wurde in Shanghai und der Belarussischen Staatlichen Universität, die sich in Minsk befindet, demonstriert. Insbesondere die Ausstellung der importierten Waren und Dienstleistungen zeigte seine medizinische Einheit der allgemeinen Hyperthermie "Bird-M", die für die komplexe Behandlung verschiedener Formen von Krebs in spezialisierten Kliniken entwickelt wurde. Zu den Neuerungen der BSU wurden in Shanghai auch "Phytosole zur Korrektur der erhöhten Schwelle der Geschmacksempfindlichkeit gegenüber Speisesalz, essbare Verpackungsfolien, eine Reihe von veterinärmedizinischen Biopräparaten zur Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten von Landwirtschafts- und Haustieren, antitumorale Medikamente, Hard- und Software-Komplex "Calibration" vorgestellt<sup>84</sup>.

Eine interessante Fortsetzung der Zusammenarbeit zwischen Minsk und Shanghai kann auf der Ebene der Partnerschaft einzelner Stadtteile dieser Städte erreicht werden. In diesem Fall handelt es sich um den sowjetischen Bezirk der belarussischen Hauptstadt und Channin Shanghai, die im September 2018 ein Rahmenabkommen über die Zusammenarbeit unterzeichnet haben. Interessanterweise "begann die Zusammenarbeit zwischen den beiden Distrikten 1994, als das erste Kooperationsabkommen unterzeichnet wurde. In dieser Zeit ist der Handelsumsatz mehrfach gestiegen<sup>85</sup>. Diesmal bekundeten die Parteien Interesse an der Durchführung einer Reihe von gemeinsamen Projekten. Insbesondere bot Magic of Light LLC chinesischen Geschäftsleuten eine Partnerschaft bei der Herstellung von Schutzhologrammen an. Erwägt, Partner in Shanghai und Minsk OAO "Promsvyaz" zu finden, die sich an dem Projekt beteiligen, die Produktion des Unternehmens in den chinesisch-belarussischen Industriepark "Great Stone" zu bringen. Ein Investitionsvorschlag für die Errichtung eines multifunktionalen medizinischen und

---

<sup>84</sup> Mehr als 30 wissenschaftliche und technische Entwicklungen werden von der BSU auf der Importausstellung in China präsentiert [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/bolee-30-nauchno-tehnicheskikh-razrabotok-predstavit-bgu-na-vystavke-importa-v-kitae-324163-2018/>

<sup>85</sup> Der Sowjetische Bezirk Minsk und der Bezirk Channin Shanghai unterzeichneten ein Abkommen über die Zusammenarbeit [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/sovetskij-rajon-minska-i-rajon-channin-shanhaja-podpisali-soglashenie-o-sotrudnichestve-317462-2018/>

wissenschaftlich-praktischen Zentrums wurde von der Firma Medical Initiative gemacht.

Offenbar wird ein weiterer Bezirk von Minsk - Frunzenski, der im September 2018 ein Partnerschaftsabkommen mit der chinesischen Stadt Jilin in der Provinz Girin unterzeichnet hat, seine internationalen Kontakte in naher Zukunft deutlich intensivieren. Das von den Parteien verabschiedete Dokument sieht die Entwicklung von Handels- und Wirtschaftsbeziehungen sowie den kulturellen Austausch vor. Und "zu den vielversprechenden Bereichen gehören gemeinsame Projekte in der Bauindustrie, im Bildungswesen, im Tourismus und in der Lebensmittelversorgung"<sup>86</sup>.

Die Zusammenarbeit zwischen der chinesischen Provinz Zhejiang und dem belarussischen Gebiet Minsk, die bereits im Mai 2015 ein Abkommen über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen unterzeichnet haben, verspricht sehr effektiv zu werden. Bei der Beurteilung der Aussichten für die Entwicklung dieser bilateralen interregionalen Beziehungen erklärte die chinesische Seite, dass "die Provinz Zhejiang beabsichtigt, bedeutende Investitionen in die Wirtschaft der Region Minsk zu tätigen."<sup>87</sup>In diesem Zusammenhang wird er seine Geschäftsleute in jeder möglichen Weise ermutigen, ebenso wie die eingeladenen Partner aus der Hauptstadtregion, "den Tourismus gemeinsam zu entwickeln"<sup>88</sup>. Ein Jahr später nahm das in Minsk voblast gelegene Borisov-Werk für medizinische Produkte Verhandlungen mit der Firma "Menovo" aus der Provinz Zhejiang über die Umsetzung eines gemeinsamen Projekts zur Herstellung von Medikamenten auf. Und schon heute nimmt dieses Projekt immer deutlicher Gestalt an.

Ein weiteres Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen der Region Minsk und Zhejiang war im Januar 2018 die Eröffnung eines Zentrums für traditionelle

---

<sup>86</sup> Der Distrikt Frunzenski in Minsk und das chinesische Jilin unterzeichneten ein Abkommen über Partnerschaftsverbindungen [Electronic resource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/frunzenskij-rajon-minska-i-kitajskij-tszilin-podpisali-soglashenie-o-pobratimskih-svjazjah-318157-2018/>

<sup>87</sup> Die Provinz Zhejiang beabsichtigt, bedeutende Investitionen in die Wirtschaft der Region Minsk [Elektronische Ressourcen] zu tätigen. - - 2015. - URL: <http://investinbelarus.by/press/news/provinciya-chjeczjan-namerena-napravit-v-ekonomiku-minskoy-oblasti-znachitelnye-investicii/>

<sup>88</sup> Die Provinz Zhejiang bietet der Region Minsk die Zusammenarbeit im Tourismus an [Elektronische Ressource]. - - 2015. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/provintsija-chzhetszjan-predlagaet-minskoy-oblasti-sotrudnichat-v-sfere-turizma-2646-2015/>

chinesische Medizin am Minsker regionalen klinischen Krankenhaus im Dorf Lesnoy im Distrikt Minsk, wo die chinesischen Kollegen bereits begonnen haben, ihre jahrelange Erfahrung und ihre Fähigkeiten in der traditionellen Medizin weiterzugeben, was den belarussischen Spezialisten ermöglicht, die Liste der medizinischen Dienstleistungen zu verbessern und zu erweitern. Genauer gesagt, in vier Behandlungsräumen und im Büro der Reflexzonen-therapeuten "wird den Patienten das Verfahren der klassischen Akupunktur (Akupunktur), der Laserpunktur, der Elektropunktur, der Vakuumreflexotherapie, der Hirudotherapie, der Auriculareflexotherapie angeboten"<sup>89</sup>. Darüber hinaus "ist die Eröffnung des Zentrums für Traditionelle Chinesische Medizin auf der Grundlage des Minsker Regionalzentrums für medizinische Rehabilitation "Zagorie" geplant"<sup>90</sup>.

Im November 2018 erklärte sich die belarussische Hauptstadtregion unter Berücksichtigung des Interesses der chinesischen Partner an der Lieferung von Milch- und Fleischprodukten - Eiscreme, Rindfleisch und Geflügel - aus Belarus bereit, mit ihren landwirtschaftlichen Produkten Containerzüge zu beladen, die von Europa nach China zurückgeschickt wurden. Was die Aussichten dieser Zusammenarbeit betrifft, so planen die Partnerregionen "die Durchführung gemeinsamer Projekte in den Bereichen Tourismus, Handel, Industrieproduktion, Landwirtschaft, Medizin, Kultur und Transportlogistik"<sup>91</sup>.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass die Städte und Bezirke auf ihrem Territorium beginnen, die Interaktion zwischen der belarussischen Region und der chinesischen Provinz erheblich zu unterstützen. Im selben Jahr 2015 wurde das Memorandum über die Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen zwischen dem Bezirk Smolevichi und der Stadt Iu unterzeichnet. Merkwürdigerweise war diese

---

<sup>89</sup> Das Zentrum für Chinesische Medizin wurde auf der Grundlage des Minsker Regionalkrankenhauses [Elektronische Ressource] gegründet. - - 2018. - URL: <http://www.zviazda.by/ru/news/20180112/1515764769-centr-kitayskoy-mediciny-sozdan-na-baze-minskoy-oblastnoy-bolnicy>

<sup>90</sup> In Minsk wurde das Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin [Elektronische Ressourcen] eröffnet. - - 2018. - URL: <https://politring.com/region/12002-v-minske-otkrylsya-centr-tradicionnoy-kitayskoy-mediciny.html>

<sup>91</sup> Die Region Minsk erwartet die Umsetzung eines Projekts mit dem chinesischen Ningbo zur Herstellung von Arzneimitteln [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/minskaja-oblast-rasschityvaet-realizovat-s-kitajskim-ninbo-proekt-po-vypusku-medpreparatov-326994-2018/>

chinesische Stadt in der Provinz Zhejiang noch vor zwanzig Jahren "eine wenig bekannte landwirtschaftliche Siedlung, und heute ist sie ein sich schnell entwickelndes Zentrum des internationalen Mittel- und Kleingroßhandels"<sup>92</sup>. Hier, im Südosten Chinas, befindet sich der weltgrößte überdachte Großmarkt "Yiu International Trade City", dessen Einzigartigkeit darin besteht, dass der Käufer, ohne die Wände des Einkaufszentrums zu verlassen, aus einer riesigen Produktpalette das richtige Produkt auswählen, ein Großhandelsgeschäft abschließen und den Versand der Produkte an jeden beliebigen Ort organisieren kann. Gleichzeitig "wird in dem hochmodernen Komplex Futian auf einer Fläche von 2,6 Millionen Quadratmetern eine riesige Produktpalette präsentiert. Etwa 58 Tausend Handelsstände befinden sich auf 5 Stockwerken. Die Länge des Gebäudes selbst beträgt etwa 4 km"<sup>93</sup>. Jetzt ist klar, warum die belarussische Seite schon heute die Fragen der "Erhöhung der Versorgung des chinesischen Marktes mit Milchprodukten und anderen Lebensmittelprodukten der Region Minsk durch den Standort des Pavillons der belarussischen Waren der Firma "Kingston" auf dem internationalen Warenmarkt der Stadt Iu"<sup>94</sup> diskutiert.

Im November 2018 unterzeichneten der Weißrusse Borisov und der Chinese Ningbo ein Abkommen zur Aufnahme freundschaftlicher Beziehungen. "Die Parteien kamen überein, multilaterale Beziehungen und Zusammenarbeit in den Bereichen Handel, Wirtschaft, Bildung, Kultur, Tourismus, Sport, Gesundheitswesen, Stadtentwicklung und Umweltschutz zu entwickeln sowie den gegenseitigen Wohlstand zu fördern"<sup>95</sup>. Offenbar haben die Parteien das Potenzial, ein solches Szenario umzusetzen. Schließlich ist Ningbo eine wichtige chinesische Hafenstadt in

---

<sup>92</sup> Belarus plant, Waren im chinesischen Zentrum des mittleren und kleinen Großhandels Iu [Elektronische Ressource] zu verkaufen. - - 2017. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/belarus-planiruet-realizovyyvat-tovary-v-kitajskom-tsentre-srednej-i-melkooptovoj-torgovli-iu-242556-2017/>

<sup>93</sup> Grishkevich, A. Internationale Handelsstadt für chinesische Waren kann in Bolbasovo erscheinen / A. Grishkevich // [Elektronische Ressource]. - - 2017. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/mezhunarodnyj-torgovij-gorodok-kitajskih-tovarov-mozhet-pojavitsja-v-bolbasovo-262012-2017/>

<sup>94</sup> Über die interregionale Zusammenarbeit der Region Minsk mit der Provinz Zhejiang [Elektronenquelle]. - - 2018. - URL: <http://minsk-region.gov.by/ru/glavnyj-novosti/item/36377-nikolay-rogaschuk-chtoby-nazad-konteynery-ne-shli-pustymi>

<sup>95</sup> Borisov und die chinesische Stadt Ningbo haben freundschaftliche Beziehungen aufgebaut [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/borisov-i-kitajskij-gorod-ninbo-ustanovili-druzhestvennye-svjazi-326980-2018/>

der Provinz Zhejiang. Hier befinden sich gleich vier Seehafenkomplexe. Eines der größten ist das Beilun, wo sich die in Belarus bekannten Autofabriken der Firma "Gili" befinden. Und das Bruttoinlandsprodukt der Stadt erreichte im Jahr 2017 fast 145 Milliarden Dollar - eine Zahl, die für sich selbst spricht. Kurz gesagt, auch diese Stadt hat viel zu lernen. Und nicht nur Borisov.

Wenn man über die Entwicklung von Partnerschaften in diesem Bereich spricht, ist zu beachten, dass "das chinesische Bildungssystem in seiner Art einzigartig ist. Anders als in Westeuropa kultiviert sie weniger Individualität als vielmehr Disziplin und Hingabe an kollektive Interessen. Dieses Modell hat sich bewährt: Das Gesamtniveau der Bildungsentwicklung in China liegt über dem Weltdurchschnitt"<sup>96</sup>. In dieser Hinsicht ist das Interesse der belarussischen Seite an den geplanten Aktivitäten offensichtlich, nicht nur die chinesischen Erfahrungen näher kennen zu lernen, sondern sie auch mit den eigenen zu vergleichen. Zu diesem Zweck ist geplant, im Jahr 2019 die Arbeit an der Ausweitung der Präsenz belarussischer Bildungseinrichtungen auf dem chinesischen Bildungsmarkt durch solche Formate der Zusammenarbeit wie die Eröffnung von Repräsentanzen von Universitäten, gemeinsamen Fakultäten, Studienzentren von Belarus deutlich zu intensivieren. Darüber hinaus kann die belarussische Nationalausstellung "einen zentralen Platz auf der größten internationalen Ausstellung" China Education Expo " einnehmen, die traditionell im Oktober in vier großen Städten Chinas stattfindet: Peking, Chengdu, Shanghai und Guangzhou"<sup>97</sup>.

Was neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Hochschuleinrichtungen beider Länder und neuen Teilnehmern betrifft, so haben die Parteien bereits im Jahr 2018 eine Reihe vielversprechender Projekte umgesetzt. Dazu gehört zum Beispiel das im Dezember 2018 von der F. Skorina State University of Gomel und der Nanjing University of Science and Technology unterzeichnete Abkommen über die gemeinsame Ausbildung von Forschern mit höherer Qualifikation (Ph.D.) und über die

---

<sup>96</sup> China [Elektronische Ressource]. -- 2018. - URL: <https://export.by/china>

<sup>97</sup> Merkmale der Organisation der ideologischen und erzieherischen Arbeit an Hochschulen im akademischen Jahr 2018/2019. - RIVSH, 2018, S. 7.

doppelte internationale Anleitung für das Schreiben und die Verteidigung von Ph.D.-Thesen, wonach "die Parteien eine gemeinsame Ausbildung von Forschern mit höherer Qualifikation in den vielversprechendsten Bereichen organisieren werden: Physik, Chemie, Physik und Chemie"<sup>98</sup>. Das Grundelement dieser Ausbildung ist ein Postgraduiertenstudium an diesen Universitäten, und die Themen der Doktorarbeiten werden von den Partneruniversitäten festgelegt. Das Ergebnis dieser Interaktion wird eine Gelegenheit sein, einen Doktorgrad von den beiden Universitäten Gomel und Nanjing zu erhalten. Und die Forschungsergebnisse gehen in den Besitz von zwei Universitäten über und werden in internationalen wissenschaftlichen Sammlungen veröffentlicht.

Im Oktober 2018 wurde das Kooperationsabkommen von der Staatlichen Universität Baranowitschi und dem Technologischen Institut Nanchan unterzeichnet, die "beabsichtigen, die Zusammenarbeit im technischen Bereich - in Informationssystemen und Technologien, Automatisierung technologischer Prozesse - zu entwickeln"<sup>99</sup>. Darüber hinaus bekundete die chinesische Seite Interesse an der Untersuchung der belarussischen Methodik des Ion-Plasmanitrierens, der Umwelt und der Mechanismen der sozioökonomischen Stabilität. Daraufhin vereinbarten die Partner, in jedem der ausgewählten Bereiche ein gemeinsames Team von Wissenschaftlern zu bilden.

Im September 2018 wurde das Zentrum für das Studium von Belarus an der Ankhoi-Universität mit Unterstützung des Generalkonsulats der Republik Belarus in Shanghai und der Staatlichen Universität Puschkin Brest eröffnet. Es soll "eine breite Plattform für die Entwicklung der interuniversitären Forschung, Bildung, kulturellen Zusammenarbeit sowie die Stärkung und Erweiterung der regionalen Beziehungen

---

<sup>98</sup> Die Universitäten Gomel und Nanjing werden eine gemeinsame Doktorandenausbildung [Elektronische Ressourcen] beginnen. - - 2018. - URL: <https://belta.by/regions/view/gomelskij-i-nankinskij-universitety-nachnut-sovmestnuju-podgotovku-kandidatov-nauk-328395-2018/>

<sup>99</sup> Die Baranovichi State University wird mit dem Nanchansk Technological Institute [Elektronische Ressourcen] zusammenarbeiten. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/baranovichskij-gosuniversitet-budet-sotrudnichat-s-nanchanskim-tehnologicheskim-institutom-320995-2018/>



zwischen der Region Brest und der Provinz Anhui in China" werden<sup>100</sup>. Im Gegenzug ist geplant, an der Puschkin-Brest-Universität ein Zentrum für das Studium Chinas zu eröffnen. Auf diese Weise setzen die Einwohner von Brest die Bestimmungen des im September 2017 mit der Anhoj-Universität unterzeichneten Kooperationsabkommens in die Praxis um. Nach Ansicht der Parteien wird die Eröffnung solcher Zentren zu einem tieferen Verständnis der kulturellen Traditionen des belarussischen und chinesischen Volkes beitragen, die Beziehungen zwischen der Region und der Provinz im humanitären Bereich stärken und "neue Möglichkeiten für den akademischen Austausch von Studenten und die Zusammenarbeit von Lehrern im wissenschaftlichen Bereich" eröffnen<sup>101</sup>. Es sollte hinzugefügt werden, dass das erste Zentrum für das Studium von Belarus in China bereits 2012 an der Pädagogischen Universität Ostchina in Shanghai eröffnet wurde, mit der im November 2018 "ein Kooperationsprogramm belarussischer Universitäten <...> für die Entwicklung des Zentrums für das Studium von Belarus unterzeichnet wurde.

Wie wir sehen, wächst das thematische Spektrum der belarussisch-chinesischen Interaktion wie eine Kettenreaktion heran. Und dies stellt die Journalisten beider Länder vor sehr schwierige Aufgaben in Bezug auf eine adäquate Medienartikulation sowie eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Berichterstattung über die Prozesse der Zusammenarbeit zwischen Belarus und China. Um ihre Entscheidung erfolgreich zu bewältigen, versuchen auch Vertreter belarussischer und chinesischer Medien neue Lösungen zur Stärkung der Partnerschaften zu finden. Dazu gehört insbesondere das im September 2018 unterzeichnete Kooperationsabkommen zwischen dem Verlag "Belarus Today" und der chinesischen Nachrichtenagentur Xinhua. Es soll nicht das erste Dokument eines solchen Plans sein, denn vor etwa 20 Jahren wurde ein Abkommen über die Zusammenarbeit zwischen der belarussischen Telegrafenfirma ELTA und Xinhua unterzeichnet. Aber "diese Zusammenarbeit war mit interessanten

---

<sup>100</sup> Grischkewitsch, A. Das Zentrum für Belarus-Studien wurde an der Anhui-Universität in China eröffnet / A. Grischkewitsch // [Elektronenquelle]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/tsentr-izuchenija-belarusi-otkrylsja-v-anhojskom-universitete-v-kitae-318426-2018/>

<sup>101</sup> Das Zentrum für China-Studien plant die Eröffnung an der Staatlichen Universität Brest [Elektronischer Modus]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/regions/view/tsentr-izuchenija-kitaja-planirujut-otkryt-v-brestskom-gosuniversitete-314837-2018/>

Projekten für beide Seiten gefüllt, in BELTA gab es eine Nachrichtenzeile in chinesischer Sprache<sup>102</sup>. Deshalb sollte das gegenwärtige Abkommen als eine neue Ebene der Zusammenarbeit zwischen den belarussischen und chinesischen Massenmedien betrachtet werden. Dies umso mehr, als es nicht nur um den Austausch von Informationen geht, sondern auch um multimediale Materialien, um die Schaffung neuer Rubriken zur Zusammenarbeit zwischen Belarus und China. Insbesondere die Zeitungen des Verlags "Belarus Today" sollten eine solche Kolumne "Fenster zu China" nennen. Es ist davon auszugehen, dass diese Erfahrung der kreativen Interaktion mit Kollegen aus dem Himmelreich in Veröffentlichungen der regionalen und abteilungsbezogenen Ebenen von Belarus fortgesetzt wird.

## **Vektor für Wissenschaft und Technologie umfassende strategische Partnerschaft**

Eine der Hauptrichtungen der vertrauensbasierten, allseitigen strategischen Partnerschaft und der für beide Seiten vorteilhaften Zusammenarbeit zwischen der Volksrepublik China und der Republik Belarus ist die intensive Entwicklung von Partnerschaften in der Wissenschaft, wo es offensichtlich ist, "dass die Notwendigkeit besteht, die wissenschaftliche Zusammenarbeit weiter zu vertiefen, neue Formen der Interaktion zu implementieren und die Liste der gemeinsamen Projekte zu erweitern"<sup>103</sup>. Erinnern Sie sich, dass China 2018 Gastgeber einer Sitzung der Kommission für wissenschaftliche und technische Zusammenarbeit des chinesisch-belarussischen Zwischenstaatlichen Ausschusses für Zusammenarbeit war, auf der die Parteien die Verstärkung der Zusammenarbeit in den letzten Jahren feststellten, potenziell wichtige wissenschaftliche Projekte identifizierten und zu dem eindeutigen

---

<sup>102</sup> "Belarus Today" und die Nachrichtenagentur Xinhua werden zusammenarbeiten [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-segodnja-i-informagentstvo-sinhua-budut-sotrudnicat-317352-2018/>

<sup>103</sup> Belarus und China sind an der Entwicklung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit interessiert [Elektronische Ressource]. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-zainteresovany-v-razvitii-nauchnogo-sotrudnichestva-285359-2018/>

Schluss kamen: "Die gemeinsame Forschungsarbeit ist allmählich zu einem neuen Modell der Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern geworden"<sup>104</sup>.

Das fünfte belarussisch-chinesische Jugendinnovationsforum "New Horizons", das im November 2018 in Minsk stattfand und über zweihundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammenbrachte, zeigte einen wichtigen Trend für dieses Thema auf: "In der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaftlern aus Belarus und China wird der Schwerpunkt auf die Jugend gelegt"<sup>105</sup>. Ein solches Detail spricht auch für sich selbst: Wenn früher das Staatliche Komitee für Wissenschaft und Technologie von Belarus und das Ministerium für Wissenschaft und Technologie von China traditionell alle zwei Jahre einen Wettbewerb für belarussisch-chinesische Projekte ausgeschrieben haben, dann nur im Jahr 2018 - zweimal. Als Ergebnis wurden 47 Bewerbungen für den Wettbewerb gemeinsamer belarussisch-chinesischer wissenschaftlicher und technischer Projekte für 2019-2020 in vorrangigen Bereichen der bilateralen Zusammenarbeit eingereicht: Informations- und Kommunikationstechnologien, Energieeffizienz und Energieeinsparung, Biotechnologie, Chemie und agroindustrieller Komplex. Dazu gehört die Umsetzung des Projekts zur Gründung des chinesisch-belarussischen Zentrums für die Zusammenarbeit bei der Umwandlung wissenschaftlicher und technologischer Errungenschaften, das zur Schaffung neuer Hightech-Industrien sowohl in Belarus als auch in China beitragen wird. Es sei darauf hingewiesen, dass dieses Projekt in das Programm der belarussisch-chinesischen wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit bis 2020 aufgenommen wurde, das auch andere vielversprechende strategische Gemeinschaftsprojekte umfasst - "Schaffung eines Unternehmens zur Herstellung von Ausrüstungen für die Nutzung im Testzentrum für die Ausbildung im Bereich der Solarenergie auf der Grundlage eines

---

<sup>104</sup> Cimin, C. Die Freundschaft zwischen Belarus und China wurde allwettertauglich / C. Cimin // [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/druzhba-belarusi-i-kitaja-stala-vsepodogodnoj-tsuj-tsimin-331056-2018/>

<sup>105</sup> In Zusammenarbeit von Wissenschaftlern aus Weißrussland und China wird der Einsatz für die Jugend - Shumilin [Elektronische Ressource] gemacht. - - 2018. - URL: <https://belta.by/society/view/v-sotrudnichestve-uchenyh-belarusi-i-kitaja-stavka-delaetsja-na-molodezh-shumilin-325711-2018/>

gemeinsamen Instituts der BSU und der Polytechnischen Universität Dalian, des chinesisch-weißrussischen Zentrums für die Inkubation von Innovationsprojekten"<sup>106</sup>.

Die Belarussische Staatliche Universität, die 2019 ihr zweites gemeinsames Institut mit der Polytechnischen Universität Dalian einrichten will, ist eine der inländischen Hochschulen, die aktiv die Beziehungen zu chinesischen Partnern entwickelt. Erinnern wir uns daran, dass die erste, an der jetzt zwei Kurse von drei Fakultäten - Angewandte Physik, Technische Mechanik, Mathematik und Angewandte Mathematik - von 159 chinesischen Studenten studiert werden, 2017 gegründet wurde und in Dalian arbeitet. Es wird auf Englisch unterrichtet. Die zweite gemeinsame Universität wird voraussichtlich in Belarus eröffnet. Es wird erwartet, dass "im Institut ausgebildete Spezialisten im chinesisch-weißrussischen Industriepark "Great Stone" gefragt sein werden"<sup>107</sup>.

Die Belarussische Staatliche Universität für Informatik und Radioelektronik, die Mitte März dieses Jahres in Minsk ein gemeinsames Forschungs- und Bildungszentrum mit dem Ostchinesischen Institut für Computertechnologie eröffnet hat, das die internationale Zusammenarbeit fördern, die internationale Zusammenarbeit von Wissenschaftlern zur Lösung bahnbrechender Probleme im Bereich der Hochtechnologien stärken und hochqualifizierte Spezialisten ausbilden soll, wird 2019 aktiv die Beziehungen zu den chinesischen Partnern ausbauen. Darüber hinaus hat BSUIR ein Abkommen über die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit der University of Science and Technology in Hongkong unterzeichnet. Und mit der südchinesischen Universität für Wissenschaft und Technologie in Shenzhen wurde eine Vereinbarung "über die Durchführung von Bildungsprogrammen auf der ersten Ebene der Hochschulbildung nach dem Modell der Zwei-Diplom-Ausbildung "2+2" getroffen"<sup>108</sup>.

---

<sup>106</sup> Für den weißrussisch-chinesischen Wettbewerb für wissenschaftliche und technische Projekte wurden 47 Bewerbungen eingereicht [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://belta.by/society/view/na-konkurs-belorussko-kitajskih-nauchno-tehnicheskikh-proektov-podano-47-zajavok-329805-2018/>

<sup>107</sup> Die BSU plant die Gründung eines zweiten gemeinsamen Instituts mit der Dalian Polytechnic University [Elektronische Ressourcen]. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/society/view/bgu-planiruet-sozdat-vtoroj-sovmestnyj-institut-s-daljanskim-politehnicheskim-universitetom-337473-2019/>

<sup>108</sup> BSUIR und das Ostchinesische Forschungsinstitut für Computertechnologie werden ein gemeinsames Bildungszentrum [Elektronische Ressource] eröffnen. - - 2019. - URL: <https://belta.by/tech/view/bguir-i-vostochno-kitajskij-nii-kompjuternyh-tehnologij-otkrojut-sovmestnyj-obrazovatelnyj-tsentr-338475-2019/>

Ein logischer und wichtiger Schritt zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den Hochschuleinrichtungen von Belarus und China war die Eröffnung des "Zentrums für das Studium von Belarus an der Sichuan-Universität für Fremdsprachen" im<sup>109</sup>März 2019 im Rahmen der Tage der Region Minsk in der Stadt Chongqing.

Insgesamt wurden bis März 2019 mehr als 350 direkte Kooperationsabkommen zwischen belarussischen und chinesischen Hochschulen unterzeichnet, die in Form von bilateralen wissenschaftlichen Projekten, gemeinsamen Bildungsprogrammen sowie weiteren "akademischen Austausch, Schaffung gemeinsamer Bildungsstrukturen und wissenschaftlicher Labors" erfolgreich umgesetzt werden<sup>110</sup>. Auch diese Statistiken sagen viel aus. Heute studieren fast tausend belarussische Bürger verschiedene Programme in China. Die Dynamik hier ist so groß, dass ihre Zahl jährlich um etwa hundert Personen steigt. Und in Belarus werden mehr als dreitausend Vertreter Chinas ausgebildet. Und allem Anschein nach ist dies bei weitem noch nicht alles, denn jetzt "bereiten Belarus und China ein zwischenstaatliches Abkommen über die gegenseitige Anerkennung von Dokumenten über Bildung, Ausbildung und akademische Grade vor".<sup>111</sup>In diesem Zusammenhang sind wir überzeugt, dass die Umsetzung dieses Programms die belarussisch-chinesische Zusammenarbeit im Bildungsbereich noch dynamischer und effektiver machen wird.

Einheiten der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus sind auch aktive Teilnehmer an der bilateralen wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern. Insbesondere haben sich bereits im September 2018 das Institut für Physik der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und das Institut für Laserforschung der Akademie der Wissenschaften der chinesischen Provinz

---

<sup>109</sup> Das Zentrum für das Studium von Belarus wurde an der Sichuan-Universität für Fremdsprachen in China [Elektronische Ressource] eröffnet. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/special/society/view/tsentruzenija-belarusi-otkrylsja-na-baze-sychuanskogo-universiteta-inostrannyh-jazykov-v-kitae-340916-2019/>

<sup>110</sup> Grischkewitsch, A. Belarussische und chinesische Universitäten realisieren erfolgreich mehr als 350 Kooperationsvereinbarungen - Karpenko / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/society/view/beloruskie-i-kitajskie-vuzy-ushpeshno-realizujut-bolee-350-dogovorov-otrudnichestve-karpenko-339787-2019/>

<sup>111</sup> Grischkewitsch, A. Belarus und China bereiten ein Abkommen über die gegenseitige Anerkennung der Bildungsdokumente vor (auf Russisch) / A. Grischkewitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/society/view/belarus-i-kitaj-gotovjat-soglashenie-o-vzaimnom-priznanii-dokumentov-ob-obrazovanii-339806-2019/>

Shandong auf die Einrichtung eines gemeinsamen wissenschaftlichen Labors geeinigt, um eine Reihe von Verträgen im Bereich der Laserphysik umzusetzen. Gleichzeitig unterzeichneten die Nationale Akademie der Wissenschaften von Belarus, die Akademie der Wissenschaften der Provinz Shandong und die Stadtregierung von Jinan City ein trilaterales Memorandum über die Zusammenarbeit, um vorrangige Bereiche der wissenschaftlichen Forschung und eine Liste spezifischer Projekte von gemeinsamem Interesse für die Entwicklung relevanter technischer und industrieller Bereiche sowie die Möglichkeit der "Schaffung neuer gemeinsamer Laboratorien" zu ermitteln<sup>112</sup>.

Was die humanitäre Zusammenarbeit betrifft, so führen das Institut für Wirtschaft der Nationalen Akademie der Wissenschaften von Belarus und das Institut für Weltwirtschaft und Politik der Chinesischen Akademie der Sozialwissenschaften ein gemeinsames Forschungsprojekt durch, um die Aussichten für das Funktionieren und die Entwicklungsstrategie des chinesisch-weißrussischen Industrieparks "Great Stone" im Einklang mit der Initiative "One belt and one way" zu untersuchen.

Von der thematischen Erweiterung der belarussisch-chinesischen Wissenschaftsbeziehungen zeugt auch die Tatsache, dass im März 2019 das belarussisch-chinesische Forschungszentrum für die Entwicklung moderner Mittel zum Schutz vor Notfällen an der Universität für Zivilschutz des Ministeriums für Notfallsituationen der Republik Belarus eröffnet wurde. Diese Bildungs- und Versuchsplattform für die Schaffung und Untersuchung der öffentlichen Sicherheit verfügt über innovative technische Werkzeuge, Software und Produkte im Bereich des Schutzes vor Notfällen, die dank des wissenschaftlichen Potenzials des chinesischen Instituts für Forschung im Bereich der öffentlichen Sicherheit der Tsinghua-Universität und GSafety geschaffen wurden. Die Dringlichkeit der Schaffung eines solchen Forschungszentrums erklärt sich aus der Tatsache, dass die Nationale Strategie zur Reduzierung des Katastrophenrisikos in Belarus für 2019-2020 die Entwicklung eines

---

<sup>112</sup> Die Akademie der Wissenschaften von Belarus und die chinesische Provinz Shandong werden ein gemeinsames Labor [Elektronische Ressourcen] einrichten. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/society/view/akademii-nauk-belarusi-i-kitajskoj-provintsii-shandun-sozdadut-sozdadut-sovmestnuju-laboratoriju-319153-2018/>

neuen Modells des städtischen Sicherheitsmanagements vorsieht, das Technologien wie Internet der Dinge, Big Data, künstliche Intelligenz, Informationsmodelle von Objekten nutzen soll. Hier ist ein neues Zentrum und wird "an der Entwicklung und Umsetzung von Sicherheitssystemen arbeiten, die zur Erkennung und Beseitigung von Bränden, zur Frühwarnung bei Notfällen, zum Management der öffentlichen Sicherheit, zur Verkehrssicherheit, zur Überwachung und Kontrolle der Sicherheit beim Betrieb der lebenserhaltenden Systeme der Stadt dienen"<sup>113</sup>.

Der Kurs der Stärkung der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit ist auch typisch für die Aktivitäten der Bewohner des chinesisch-weißrussischen Industrieparks "Great Stone". Es sei daran erinnert, dass Anfang 2019 mehr als 40 Unternehmen aus verschiedenen Ländern der Welt in diesem Park ansässig geworden sind. Die Besonderheit dieser eigentümlichen freien Wirtschaftszone auf dem Territorium der Republik Belarus, in der die Bewohner mit beispiellosen Steuer- und Zollbedingungen ausgestattet sind, besteht darin, dass sie "nur jene Industrien, jene Technologien beherbergt, die nach der Zukunft streben"<sup>114</sup>. Dass die Entwicklung hier in einem aktiven Tempo voranschreitet, bezeugt auch folgende Tatsache: 2018 wurde "die erste Etappe des Baus der Infrastruktur des Industrieparks Veliky Kamen auf einer Fläche von 8,5 Quadratkilometern abgeschlossen"<sup>115</sup>. Im selben Jahr 2018 betrug das Volumen der hier angezogenen Investitionen mindestens 180 Millionen Dollar. Im Allgemeinen haben die kumulierten Investitionen seit der Gründung des Industrieparks bis Anfang 2019 eine halbe Milliarde Dollar erreicht, etwa die Hälfte davon sind Anwohnergelder, die andere Hälfte - Investitionen in die Entwicklung der Infrastruktur. Was die Aussichten betrifft, "wird der chinesisch-belarussische Industriepark bis 2020 mehr als 100 Einwohner haben, mit Investitionen von

---

<sup>113</sup> Das belarussisch-chinesische Forschungszentrum wurde an der Universität für Katastrophenschutz [Elektronische Ressourcen] eröffnet. -- 2019. - URL: <https://www.belta.by/society/view/belorusko-kitajskij-issledovatel'skij-tsentr-otkryli-v-universitete-grazhdanskoj-zaschity-340523-2019/>

<sup>114</sup> Interview mit V. Makei, Außenminister der Republik Belarus, japanische Fernseh- und Rundfunkgesellschaft "NHK" (19. Dezember 2018) [Elektronische Quelle]. -- 2018. - URL: <http://mfa.gov.by/press/smi/de367645ecb2d418.html>

<sup>115</sup> Cimin, C. Die Freundschaft zwischen Belarus und China wurde allwettertauglich / C. Cimin // [Elektronische Ressource]. - -- 2018. - URL: <https://www.belta.by/politics/view/druzhba-belarusi-i-kitaj-stala-vsepodogodnoj-tsuj-tsimin-331056-2018/>

mindestens 2 Milliarden Dollar und einer Warenproduktion von 1 Milliarde Dollar. Außerdem wird es mindestens 6,5 Tausend neue Hochleistungsarbeitsplätze geben"<sup>116</sup>.

Unter anderem sollte das mächtige Potenzial der neuen Bewohner des Großen Steins zur erfolgreichen Lösung solch schwieriger Aufgaben der Industrieparkentwicklung beitragen. Die Fakten bezeugen, was es ist. So war im Januar 2019 der 42. Bewohner des Parks die chinesische LLC "Vaisysi International Bel", die hier sowohl die Produktion als auch ein Zentrum für Forschung und technische Unterstützung schaffen will. "Das Investitionsvolumen wird mehr als 2 Millionen Dollar betragen, in Zukunft kann es auf bis zu 5 Millionen Dollar erhöht werden"<sup>117</sup>. Die Tätigkeit des neuen Einwohners, dessen Gründer Wiseasy ist, einer der führenden Anbieter von Hardware-Dienstleistungen für die Geschäftsanalyse in China, wird zur intensiven Entwicklung des mobilen Zahlungssystems in Belarus beitragen. Tatsache ist, dass LLC "Vaisysi International Bel" sich auf die Herstellung intelligenter elektronischer Terminals auf der Grundlage des Android-Systems spezialisiert hat, die sowohl Zahlungen mit einer verschlüsselten Karte mit Magnetstreifen, einer Bankkarte mit Chip als auch mit der kontaktlosen Kommunikation im Nahbereich, die in Smartphones weit verbreitet ist, akzeptieren können.

Im Dezember 2018 nahm "Great Stone" die chinesische Firma "Yunzhi Technology" in seine "Familie" auf, deren Gründer ein Unternehmen aus Shenzhen "Yunzhi Tech Co., Ltd." ist, das im Bereich der LED-Steuerungssysteme bekannt ist und seine Produkte in mehr als hundert Länder exportiert. Der neue Bewohner des Industrieparks hat sich auf die Herstellung innovativer Produkte spezialisiert, die hohe Umweltstandards erfüllen - transparente LED-Bildschirme und LED-Monoblöcke, die bei der Gestaltung von Szenen und Ausstellungen, großen Sportwettbewerben, eingesetzt werden. "Die Gesamtinvestition in das Projekt beträgt 3,2 Millionen

---

<sup>116</sup> Das Volumen der angezogenen Investitionen in den "Großen Stein" wird sich 2018 auf mindestens 180 Millionen Dollar [elektronische Ressource] belaufen. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/objem-privlechennyh-investitsij-v-velikij-kamen-v-2018-godu-sostavit-ne-menee-180-mln-330428-2018/>

<sup>117</sup> Der neue Bewohner wird im "Großen Stein" [Elektronische Ressource] registriert. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-zaregistrirovan-v-velikom-kamne-331481-2019>



Dollar"<sup>118</sup>. Mit einer Investition von rund zwei Millionen Dollar Ende 2018 wurde die chinesisch-belarussische Hightech-Luft- und Raumfahrtzentrum für Forschung und Entwicklung GmbH, die sich mit Forschungsaktivitäten im Bereich der Raumfahrttechnologien beschäftigen wird, Mitglied des Industrieparks "Great Stone".

Im gleichen Dezember 2018 wurde am Großen Stein der Bau des chinesisch-belarussischen Zentrums für die Zusammenarbeit im Bereich der Transformation wissenschaftlicher und technologischer Errungenschaften eingeleitet, das in einem Jahr eröffnet werden soll. In einem fünfstöckigen Gebäude mit einer Gesamtfläche von ca. 20 Tausend Quadratmetern, das in Form einer geometrischen Figur, die an das mathematische Symbol der "Unendlichkeit" erinnert, errichtet wurde, ist geplant, "Demonstrations- und Multifunktionshallen, Einkaufszonen, Zentren für die Zusammenarbeit im Bereich der Kommerzialisierung, Geschäftsinkubator und -prüfung, Zentrum für Zwischenprüfungen und die Produktion wissenschaftlicher und technischer Errungenschaften in kleinem Maßstab, die mit Vorversuchen beschäftigt sind", zu platzieren<sup>119</sup>. Außerdem wird es Labors, Produktionshallen für Probetests, ein Testzentrum, Vorführung von Mustern und Informationen über die Herstellung von Produkten für die spätere Eintragung von Eigentumsrechten geben. Im Dezember 2018 schließlich eröffnete das chinesische Unternehmen Sinotrans, einer der größten Anbieter von Logistikdienstleistungen im Land, der sich mit der Lieferung von Waren auf dem Seeweg, Spedition, Expresstransport und Lagerdienstleistungen beschäftigt, seinen Hauptsitz im Industriepark "Great Stone" in der eurasischen Region. Dies geschieht mit Weitsicht, denn "auf der Seidenstraße wird eine Logistikplattform von Weltklasse geschaffen, deren Zweck es sein wird, den See- und Lufttransport auf der Schiene durchzuführen"<sup>120</sup>.

---

<sup>118</sup> Zwei neue Bewohner sind beim Großen Stein [Elektronische Ressource] registriert. - - 2018. - URL: <https://belta.by/economics/view/dva-novyh-rezidenta-zaregistrirrovany-v-velikom-kamne-330351-2018/>

<sup>119</sup> Das chinesisch-belarussische Zentrum der Zusammenarbeit im Bereich der Transformation wissenschaftlicher und technischer Errungenschaften soll in einem Jahr aufgebaut werden [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/kitajsko-belorusskij-tsentr-sotrudnichestva-v-oblasti-transformatsii-nauchno-tehnicheskikh-dostizhenij-329775-2018/>

<sup>120</sup> Sinotrans eröffnete sein eurasisches Hauptquartier im "Großen Stein" [Elektronische Ressource]. - - 2018. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/sinotrans-otkryla-evrazijskuju-shtab-kvartiru-v-velikom-kamne-329874-2018/>

Im Februar 2019 wurde mit der Xinlian International Technology Company LLC ein weiterer chinesischer Staatsbürger in Great Stone registriert, der innerhalb der nächsten zwei Jahre ein Zentrum zur Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen schaffen will. Das Projekt, in das etwa zweieinhalb Millionen Dollar investiert werden, "sieht die Schaffung von Infrastrukturlösungen für das Konzept einer intelligenten Stadt für die Planung von Verkehrswegen, die Parkplatzsuche, die elektronische Registrierung von Kliniken vor"<sup>121</sup>. Und im März 2019 wurde angekündigt, dass im Industriepark "Großer Stein" ein Investitionsfonds zur Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen und von Risikoprojekten, die im Park und in Belarus insgesamt durchgeführt werden, geschaffen wird. Die Arbeit des Fonds wird auf der Grundlage des dort im Aufbau befindlichen Zentrums für Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Transformation wissenschaftlicher und technischer Errungenschaften organisiert. Das Ergebnis dieses Projekts sollte "eine integrierte Infrastruktur zur Förderung der innovativen Entwicklung des Parks" sein<sup>122</sup>.

All diese Tatsachen bezeugen das Wesentliche: 2016 haben die Beziehungen zwischen Belarus und China ein neues Niveau erreicht - eine vertrauensvolle allseitige strategische Partnerschaft und eine für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit - ist zu einem grundlegenden Bestandteil der weiteren progressiven Entwicklung der belarussisch-chinesischen Interaktion in Wissenschaft, Technologie und Bildung geworden, die 2019 neue innovative Formate für die Umsetzung gemeinsamer Projekte finden sollte, um ein qualitativ hochwertiges Wirtschaftswachstum zu gewährleisten.

---

<sup>121</sup> Lisatowitsch, T. Neuer Bewohner wird in "Welikij Kamen" ein Zentrum zur Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen schaffen / T. Lisatowitsch // [Elektronische Ressource]. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/novyj-rezident-sozdast-v-velikom-kamne-tsentr-hranenija-i-obrabotki-bolshih-objemov-dannyh-338346-2019/>

<sup>122</sup> Lisatowitsch, T. Der Investitionsfonds zur Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen wird in "Großer Stein" / T. Lisatowitsch // [Elektronische Ressource] geschaffen. - - 2019. - URL: <https://www.belta.by/economics/view/investitsionnyj-fond-podderzhki-malogo-i-srednego-biznesa-sozdatut-v-velikom-kamne-341563-2019/>

FOR AUTHOR USE ONLY

**More  
Books!**



yes  
**I want morebooks!**

Buy your books fast and straightforward online - at one of world's fastest growing online book stores! Environmentally sound due to Print-on-Demand technologies.

Buy your books online at  
**[www.morebooks.shop](http://www.morebooks.shop)**

Kaufen Sie Ihre Bücher schnell und unkompliziert online – auf einer der am schnellsten wachsenden Buchhandelsplattformen weltweit! Dank Print-On-Demand umwelt- und ressourcenschonend produziert.

Bücher schneller online kaufen  
**[www.morebooks.shop](http://www.morebooks.shop)**

KS OmniScriptum Publishing  
Brivibas gatve 197  
LV-1039 Riga, Latvia  
Telefax: +371 686 20455

[info@omniscryptum.com](mailto:info@omniscryptum.com)  
[www.omniscryptum.com](http://www.omniscryptum.com)

OMNIScriptum



FOR AUTHOR USE ONLY